SCHMOLLN erleben

AUSGABE
DEZEMBER 2023

ERÖFFNUNG AMTSGEBÄUDE
100 JAHRE OMK MARIA SCHMOLLN
160 JAHRE PFARR- & WALLFAHRTSKIRCHE

INHALT

Foto: OMK Maria Schmolln

Foto: FF Maria Schmolln

Foto: Kulturausschuss Maria Schmolln

Foto: Verein Klostergarten

3	Vorwort
4 - 5	Aus dem Gemeinderat
6 - 10	Amtliches
11	Eröffnung Gemeindeamt
12 - 13	Statistik
14 - 20	Menschen
21 - 23	Umwelt
24 - 27	Info
28 - 29	Gesundheit
30 - 45	Kinder/Jugend
46 - 67	Vereine
68 - 69	Politik
70 - 77	Kultur

Impressum:

Herausgeber, Verleger:
Gemeinde Maria Schmolln
5241 Maria Schmolln Nr. 64
Telefon: 07743/2255
E-Mail: gemeindezeitung@
maria-schmolln.ooe.gv.at

Konzept & Gestaltung:
media.dot e.U. & Gemeinde
Maria Schmolln
www.grafikundfoto.at
Fotos: Gemeinde Maria
Schmolln, Pixabay, Rest
namentlich gekennzeichnet
Titelfoto: Bernhard Sommavilla

Foto: Kindergarten Maria Schmolln

Liebe Schmollnerinnen, liebe Schmollner!

Weihnachten – das Fest der Freude und der Ruhe, steht vor der Tür. Im täglichen Leben, geprägt von Stress, Sorgen und vor allem von der Unsicherheit in der Weltlage, freuen wir uns umso mehr auf die besinnliche Zeit.

Wenn wir auf das abgelaufene Jahr 2023 zurückblicken, gibt es in unserer Gemeinde viel zu berichten, was auf den folgenden Seiten näher erläutert wird. Ich bin stolz darauf, dass in unserer Gemeinde, wenn es nötig ist, wirklich zusammengehalten wird. Dies zeigt sich in unseren Vereinen und den zahlreichen Festen und Veranstaltungen. Mein Dank gilt euch allen!

Unsere Unterstützung benötigt auch unser Kameradschaftsbund, dessen Mitglieder altersbedingt immer weniger werden. Die Pflege der Kameradschaft und der Einsatz für den Frieden sollten ein guter Anreiz sein, unserem Kameradschaftsbund beizutreten und ihn zu unterstützen (mehr dazu auf den kommenden Seiten). Wir sind alle ein Teil dieser Gemeinde – lasst uns weiterhin so zusammenarbeiten. Mehr kann ich mir für unsere Gemeinde nicht wünschen.

In diesem Sinne wünsche ich euch, liebe Schmollnerinnen und Schmollner, ein schönes, besinnliches und erholsames Weihnachtsfest im Kreise eurer Lieben. Für das kommende Jahr 2024 wünsche ich euch allen viel Gesundheit, Zufriedenheit und Glück auf all euren Wegen.

Foto: media.dot

Euer Bürgermeister

Norbert Heller

Aus dem Gemeinderat...

AUSZÜGE AUS DEN SITZUNGEN VOM 09. MAI, 11. JULI & 10. OKTOBER 2023

Oö Aktionsprogramm Orts- und Stadtkern-entwicklung, Leerstand und Brachen

Eine wesentliche Maßnahme zur Reduktion des Flächenverbrauchs ist die Aktivierung leerstehender Gebäude und die Belebung von Orts- und Stadtkernen. Aktuell sind im Ortsgebiet keine größere Leerstände zu befürchten. Es liegt jedoch im Interesse der Gemeinde diese zu vermeiden sowie eine ansprechende Ortsgestaltung rund um die Kirche und den Lindengrund zu erreichen.

Der Gemeinderat hat die Teilnahme am Programm einstimmig beschlossen.

Einführung der Ganz-tagesschule in getrennter Form im Schuljahr 2023/24

Bei der jährlichen Bedarfserhebung zur Nachmittagsbetreuung in der Volksschule, haben sich mehr als 12 Elternpaare gemeldet. Daher wird ab Herbst 2023 eine Nachmittagsbetreuung angeboten. D.h. am Vormittag findet der Unterricht statt, anschließend gibt es Mittagessen. Am Nachmittag von 13:45 – 14:35 Uhr wird ein Hausübungsteil, von Pädagoginnen geführt, angeboten. Anschließend besteht noch die Möglichkeit bis 16 Uhr einen Freizeitteil zu besuchen.

Der Gemeinderat hat die Einführung der Ganztagesschule in getrennter Form einstimmig beschlossen.

Grundsatzvereinbarung Windpark Kobern-außerwald

Die Energie AG, die Österreichische Bundesforste AG und die EWS Consulting planen gemeinsam das Projekt Windpark Kobernaußerwald. Maria Schmolln gehört zu jenen Gemeinden, die als Standort für Windräder in Frage kommen könnten. An den Gemeinderat wurde der Antrag gestellt, er möge die grundsätzliche Befürwortung und Unterstützung für den Start der Unterlagenausarbeitung beschließen. Es werden vom Gemeinderat jedoch zusätzliche Bedingungen gestellt. Für die Gemeinde muss es die Möglichkeit einer Bürgerbeteiligung, einer Standortabgabe, einen gesicherten Strompreise und die Mitsprache bei der Infrastruktur geben.

Der Gemeinderat hat die Grundsatzvereinbarung einstimmig beschlossen.

Vergabe der Sanierungs-arbeiten von Schotter-straßen; Kreuzweg, Zufahrt Stolhofer (Utzeneck), alte Schmol-lnerstraße, Zufahrt Maringer (Höh), Länge insgesamt 1,5 km

Durch die starken Regenfälle im Sommer sind einige Schotterstraßen wieder sehr in Mitleidenschaft gezogen worden. Zwei Firmen, spezialisiert auf Straßensanierungen wurden angefragt. Das Angebot der Firma Peter Gruber aus

Zell am Pettenfirst ist das günstigere und beträgt € 4,80 brutto pro lfm.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Vergabe an die Firma Peter Gruber.

Änderung der Amtszeiten

Aufgrund von Evaluierungen, wurden die Amtszeiten und der Parteienverkehr ab 1. November 2023 wie folgt, geändert:

Der Gemeinderat hat die Änderung einstimmig beschlossen.

Amtszeiten	
Montag	07:00 - 12:00 Uhr 12:30 - 16:30 Uhr
Dienstag	07:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	07:00 - 12:45 Uhr
Donnerstag	07:00 - 12:00 Uhr 12:30 - 17:00 Uhr
Freitag	07:00 - 12:45 Uhr

Parteienverkehr	
Montag	07:00 - 12:00 Uhr **Kein Parteienverkehr am Nachmittag!**
Dienstag	07:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	07:00 - 12:45 Uhr
Donnerstag	07:00 - 12:00 Uhr **Kein Parteienverkehr am Nachmittag!**
Freitag	07:00 - 12:45 Uhr

Termine sind nach Vereinbarung jederzeit möglich!

Amtliches

Achtung Winterdienst!

Bitte Sträucher und Äste, die aus Vorgärten auf öffentliche Straßen und Gehwege überhängen, zurückschneiden! Sie werden bei Belastung durch Schnee heruntergedrückt und bedeuten dann noch eine größere Behinderung für alle Verkehrsteilnehmer. Außerdem können Räumfahrzeuge ihren Streu- und Schneeräumungsdienst nicht ordnungsgemäß durchführen.

Autos unbedingt auf dem eigenen Grundstück parken. Straßenbereiche also unbedingt von geparkten Fahrzeugen freihalten.

Falls durch widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge Verkehrsflächen nicht geräumt oder gestreut werden können, haftet der jeweilige Fahrzeughalter für dadurch entstehende Schäden.

Straßenbau & Katastrophenschäden

Das Thema Straßenbau und die Bewältigung von Katastrophenschäden standen dieses Jahr im Fokus unserer Gemeinde. Obwohl wir einen trockenen Sommer erlebten, wurden wir von zwei heftigen Starkregenereignissen überrascht. Die heftigen Regenfälle führten zu Schäden an unseren Schotterstraßen und Banketten. Die Reparatur und Sanierung dieser Straßen waren notwendig, um die Sicherheit unserer Gemeindemitglieder zu gewährleisten und den Zugang zu entlegenen Gebieten aufrechtzuerhalten. Leider haben diese Maßnahmen außerordentliche Kosten verursacht, die die Gemeinde vor finanzielle Herausforderungen gestellt haben.

Kindergarten Umbau & Abriss

In unserer Gemeinde erleben wir derzeit einen erfreulichen Anstieg der Kinderzahl. Dies bringt neue Herausforderungen mit sich, denen wir mit großer Freude und Entschlossenheit begegnen. Der Gemeinderat hat beschlossen, den bestehenden Kindergarten zu erweitern, um den steigenden Bedarf an Kindergarten-plätzen zu decken. Im Zuge dieses Projekts wird nicht nur eine neue Kindergartengruppe hinzugefügt, sondern auch eine Krabbelstubengruppe geschaffen. Im Rahmen dieser Erweiterung wurde das alte Gebäude hinter dem Kindergarten abgerissen, um Platz für die neuen Einrichtungen zu schaffen. Wir möchten unseren aufrichtigen Dank an unsere Nachbarn ausdrücken, die die notwendigen Bauarbeiten trotz Lärm- und Staubbelästigung mit großer Einsicht und Geduld ertragen haben. Ihre Unterstützung ist für uns von unschätzbarem Wert. Ursprünglich war geplant, die Erweiterung des Kindergartens bis Ende 2024 abzuschließen. Leider kam es zu einer Verzögerung aufgrund eines Einspruchs des Ortsbildbeirats (Land Oberösterreich). Wir warten derzeit auf die Freigabe, um das Projekt fortzusetzen.

Essen auf Rädern

Essen auf Rädern ist zu einer wahren Gemeinschaftsleistung geworden. Die reibungslose Essenszustellung ist das Ergebnis der hingebungsvollen Arbeit unserer freiwilligen Fahrer, die sich Woche für Woche dafür einsetzen, unsere Gemeindemitglieder zu unterstützen. Ihr Engagement ist von unschätzbarem Wert. **Vielen Dank!** Wir würden uns freuen, wenn sich noch mehr Menschen für diesen Service anmelden würden. Wenn ihr oder jemand, den ihr kennt, von diesem Service profitieren könnte, zögert nicht, euch bei uns anzumelden.

Windpark

In den letzten Monaten ist das Vorhaben zur Windkrafterweiterung im Kobernaußerwald gut vorangekommen. Im Juli haben sich die Gemeinderäte in allen fünf beteiligten Gemeinden einstimmig für die weitere Umsetzung ausgesprochen. Daraufhin haben die Partner Energie AG OÖ, Österreichische Bundesforste AG und EWS Consulting GmbH konkrete Planungen unter Einbeziehung der Gemeinden begonnen. Weitere Informationen diesbezüglich findet ihr auf unserer Homepage unter:

https://www.maria-schmolln.at/Erweiterung_Windpark

Bergmesse

Die Bergmesse am 10. September war nicht nur eine spirituelle Zusammenkunft, sondern auch eine Gelegenheit für die Gemeinschaft, sich in der beeindruckenden Kulisse der Natur zu versammeln. Hermann Berer und sein engagiertes Team haben mit ihrer Vorbereitung dafür gesorgt, dass die Messe im Freien eine besondere Atmosphäre hatte. Ein herzlicher Dank gebührt auch den talentierten Musikanten und dem Diakon Rudolf Korntner, die mit ihren Beiträgen diesen wunderschönen Tag bereichert haben.

Glasfaserbau in vollem Gange!

Die Arbeiten an der Hauptleitung von Haslau nach St. Johann am Walde sind nahezu abgeschlossen und die Hauptleitung bis zum zentralen Verteiler hinter der Gemeinde verlegt. Aktuell fehlen uns nur noch etwa 20 weitere Haushalte, um die angestrebte 60%-Quote zu erreichen, die für den flächendeckenden Ausbau notwendig ist.

Um dieses Ziel noch in diesem Jahr zu erreichen, ist es wichtig, dass jene Haushalte, die noch keine Bestellung abgegeben haben, noch jetzt die Chance nutzen, um zu günstigeren Konditionen einen Anschluss zu erhalten.

Wir bitten alle künftigen Nutzerinnen und Nutzer des Glasfasernetzes mit den Vorbereitungen für ihren Glasfaseranschluss zu beginnen und den Glasfaser-Verbund Region Braunau zeitnahe über den Abschluss der Vorbereitungen zu informieren, damit die nötigen Schritte eingeleitet werden können.

Für die Vorbereitung zum Anschluss erhaltet ihr ein DIY-Kit bei uns auf der Gemeinde, das alle notwendigen Komponenten für den Anschluss enthält sowie eine Checkliste, mit der ihr überprüfen könnt, ob alle Vorbereitungen getroffen wurden. Je mehr Haushalte ihre Vorbereitungen abschließen, umso eher kann die Herstellung der Anschlüsse durchgeführt werden und heuer noch möglichst viele Haushalte ans Netz gebracht werden.

Wir sind auf eure Mithilfe angewiesen und danken euch im Voraus für euer Engagement, das den Erfolg dieses wichtigen Projekts sicherstellt.

Für alle Fragen rund um das Glasfasernetz steht das Glasfaser-Verbund Team Region Braunau gerne zur Verfügung. Bei Bedarf könnt ihr euch direkt per E-Mail unter ***info@glasfaser-braunau.at*** an das Team wenden.

Stand zum Stichtag 07.11.2023: 56,76%

GLASFASER
VERBUND

CHECKLISTE
GLASFASER-ANSCHLUSS

Sie sind fast am Ziel! Bis zur Herstellung Ihres Glasfaser-Anschlusses, sind noch ein paar Vorarbeiten von Ihnen durchzuführen.

GEBEN SIE UNS BESCHEID!

Informieren Sie uns bitte, wenn Sie die Vorarbeiten durchgeführt haben!

- Per Online-Formular: **www.glasfaser-braunau.at/vorbereitung**
- Telefonisch: 07744 / 21010
- Per Mail: info@glasfaser-braunau.at

1 ☑ FESTLEGUNG DES ÜBERGABEPUNKTES

Bevor Sie mit den Vorarbeiten für Ihren Glasfaser-Anschluss beginnen, ist es erforderlich, dass Sie den Übergabepunkt in Ihr Grundstück mit uns festlegen.

WICHTIG: Sollte dies noch nicht erfolgt sein, melden Sie sich bitte bei uns, um einen Termin für eine Vor-Ort-Begehung zu vereinbaren.

2 ☐ VERLEGUNG DES LEERROHRES

Verlegen Sie das Leerrohr möglichst gerade (ohne scharfe Bögen oder Knicke) vom vereinbarten Übergabepunkt an Ihrer Grundstücksgrenze bis zu der Stelle (im Haus), an der Sie den Hausanschlusskasten (**HAK**) montieren wollen.

Beachten Sie dabei bitte, dass Sie das Leerrohr möglichst sicher verlegen und eine zukünftige Beschädigung vermieden wird. Das Leerrohr kann auch in eine bereits bestehende Leerverrohrung eingezogen werden.

3 ☐ MONTAGE DES HAUSANSCHLUSSKASTENS

Montieren Sie den Hausanschlusskasten (**HAK**) idealerweise in der Nähe der Einleitung des Leerrohres. Achten Sie darauf, dass das Leerrohr beim HAK noch eine **Überlänge** von ca. **2 Metern** hat.

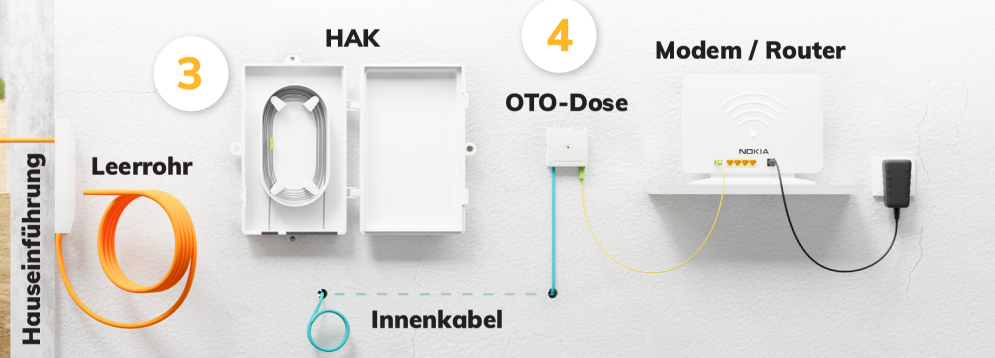
Der Anschluss des Leerrohres an den HAK sowie das Einblasen der Glasfaser für Ihren Anschluss wird von uns am Tag der Aktivierung Ihres Glasfaseranschlusses vorgenommen.

4 ☐ MONTAGE DER OTO-DOSE

Montieren Sie die Glasfaser-Steckdose (**OTO-Dose**) an jener Stelle, an der später Ihr WLAN-Router angeschlossen werden soll. Führen Sie das verbundene **Innenkabel** (z.B. über die Elektro-Leerverrohrung) von dieser Stelle zum HAK.

WICHTIG: Befinden sich HAK und Ihr Router im selben Raum bzw. in unmittelbarer Nähe, kann unter Umständen auf die Installation der OTO-Dose und des Innenkabels verzichtet werden.

Sollten Sie zu den Vorarbeiten Fragen haben, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren!



GLASFASER-VERBUND
REGION BRAUNAU

Vorstellung neue Gemeindebedienstete

Romana Forstenpointner
ist seit September 2023 im Gemeindeamt beschäftigt. Sie ist für die Buchhaltung zuständig.

Yvonne Frauenhuber
ist seit September 2023 im Gemeindeamt beschäftigt. Sie ist ebenfalls für die Buchhaltung zuständig.

Elisabeth Sommavilla
ist seit Oktober 2023 im Gemeindeamt beschäftigt. Sie übernimmt das Bauamt und hilft im Bürgerservice aus.

Thomas Schickbauer
ist seit Mai 2023 in unserem Bauhof beschäftigt.

Kinga Urban
ist seit Oktober 2023 als Reinigungskraft für den Kindergarten beschäftigt.

Verabschiedung

Die Gemeinde Maria Schmolln verabschiedet sich herzlich von ihren Mitarbeitern Karin Gasperi, Julia Gamperer und Benjamin Gerner. Wir wünschen den Dreien alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg und bedanken uns aufrichtig für die gute Zusammenarbeit!

Ebenso wünschen wir Maria Karer alles Gute und viel Freude im wohlverdienten Ruhestand!

Eröffnung Gemeindeamt

Unser altes Gemeindeamt, immerhin Baujahr 1972, konnte man nicht mehr unbedingt als einladend bezeichnen. Groß, grau und einfach keine Bereicherung für das Ortsbild unserer schönen Schmolln.

Im Frühling 2022 starteten die Umbauarbeiten. Bei all dem Schutt konnte man sich noch nicht recht vorstellen, dass daraus innerhalb eines Jahres wieder etwas brauchbares werden sollte. Nachdem das Gebäude entkernt und fensterlos war, konnten die Sanierungsarbeiten beginnen.

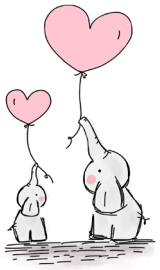
Die Arbeit im Gemeindeamt musste selbstverständlich fortgeführt werden, weshalb wir vorübergehend im Feuerwehrhaus Unterkunft fanden.

Nach insgesamt 52 Wochen Bauzeit erstrahlte das Gemeindeamt in neuem Glanz, und konnte wieder bezogen werden. Im Mai 2023 öffneten sich die Türen auch wieder für unsere Bürgerinnen und Bürger. Als wäre das neue Gemeindeamt nicht bereits Grund genug zur Freude, durften wir ebenfalls zu dieser Zeit auf 125 Jahre Maria Schmolln zurückblicken. Ein Jubiläum zu würdigen, lädt nicht nur dazu ein, die Vergangenheit zu betrachten, sondern auch in die Zukunft zu blicken.

Zu diesem Zweck fand am 03. Juni 2023 also nicht nur die feierliche Eröffnung des sanierten Gemeindegebäudes statt, sondern auch der Festakt zum 125-jährigen Bestehen unserer Gemeinde. Petrus meinte es sehr gut mit unserem Wallfahrtsort und schenkte uns an diesem Tag hervorragendes Wetter. Wir werten das als wohlwollende Anerkennung.

Die reiche Geschichte und der Zusammenhalt unserer Gemeinschaft wurden mit einem kurzweiligen Programm zelebriert und so auf jeden Fall angemessen gewürdigt. Als kleines Andenken konnten sich viele Schmollnerinnen und Schmollner ein Jausenbrett mit nach Hause nehmen und werden sich so hoffentlich auch zukünftig noch regelmäßig an dieses schöne und gelungene zurückerinnern.

Wir danken allen, die dazu beigetragen haben, und freuen uns auf viele weitere Jahre des Wachstums und der Gemeinschaft in unserem neu gestalteten Gemeindeamt.



Geburten

Foto: Manuela Buchecker Photography

Malina Wohlfarter

17.04.2023 in Ried im Innkreis
Eltern: Melanie & Christopher Wohlfarter
Leitnerseck

Marina Bodenhofer

28.07.2023 in Braunau am Inn
Eltern: Tanja & Johannes Bodenhofer
Maria Schmolln

Foto: Silvia Karer

Foto: privat

Simon Schickbauer

28.08.2023 in Braunau am Inn
Eltern: Kerstin Hattinger & Thomas Schickbauer
Bucheck

Stellung 2023

Foto: media.dot

Stolz präsentieren wir die Rekruten des aktuellen Jahres!

Wir gratulieren...

Foto: privat

... Michaela Rankl zu ihrer am 06. November 2023 mit Auszeichnung abgeschlossenen Masterarbeit!

In eigener Sache...

Gerne nehmen wir auch eure freudigen Ereignisse in unsere Gemeindezeitung auf, egal ob Jubilare, Auszeichnungen, Glückwünsche etc. Bitte sendet uns die notwendigen Informationen rechtzeitig vor Redaktionsschluss unter ***gemeindezeitung@maria-schmolln.ooe.gv.at*** *oder bringt sie am Gemeindeamt vorbei. Vielen Dank für eure Mithilfe!*

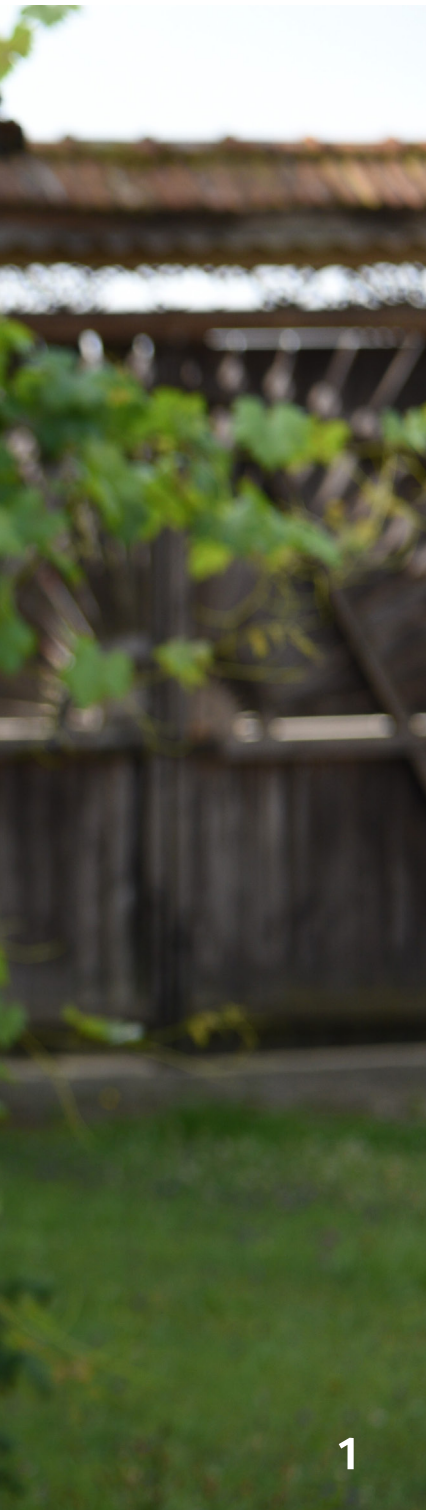
Ein Leben zwischen

Georg Bodenhofer, genannt Urz Schoß, ist den Gemeinden Kirchheim und Schmolln gleichsam verbunden

Ein Bericht von Josef Bachleitner

Fotos: Alle nicht gekennzeichneten Bilder von Josef Bachleitner

zwei Orten



1

„Im Morgengrauen schiebt der 14 jährige Georg Bodenhofer sein Fahrrad den Schmollnberg hinauf. Es ist Kranzltag im Jahre 1974. Für den jungen Burschen ist es ein besonderer Tag. Er darf das erste Mal mit der Musikkapelle ausrücken. In flottem Schritt und etwas aufgeregt nähert er sich dem Bachleitner Stadl, an dem er sein Fahrrad anlehnt. Aus dem Koffer, welcher am Gepäckträger befestigt ist, entnimmt er sein Instrument, ein Es-Horn. Die Turmuhr macht drei Schläge, es ist ¾ 5 Uhr als der Urz Schoß, wie er genannt wird, auf dem Kirchenplatz erscheint. Außer Stabführer Franz Wührer ist noch kein Mensch da. Um 5:00 Uhr beginnt der traditionelle musikalische Weckruf, bei dem die Musiker spielend durch den Ort marschieren und anschließend beim Gasthaus Zöpfl auf ein Gulasch einkehren. Es steht noch ein langer Tag bevor. Fronleichnamsprozession und anschließend Frühschoppen. Für Georg Bodenhofer bedeutet dieser Tag bis heute eine Markierung, die ihm in den nächsten fünf Jahrzehnten einen wesentlichen Lebensinhalt geben wird.“

„Kånnst scho ånfånga åber aufhean duast ma nöd.“ Das waren die Worte des Vaters, als der 12jährige Bub den Wunsch äußerte, ein Instrument lernen zu wollen. Von da an fanden sonntags wöchentlich Lernstunden beim Wirt z`Schweigertsreith statt. Der Wirt, der verstorbene Kapellmeister Georg Wenger, bildete damals alle Musiker (Musikerinnen gabs noch nicht) in unermüdlicher Geduld und unzähligen, unbezahlten Stunden selbst aus. „Begonnen habe ich auf der Blockflöte, dann bekam ich eine Es-Trompete, und schließlich ein Horn zum Lernen“, erinnert sich der Musikant. Mit dem Eintritt in die Musikkapelle begann für ihn eine Zeit, welche durch Pflichtbewusstsein, Idealismus, Kameradschaft, Geselligkeit und viel Zeitaufwand geprägt sein wird.

Zeche Michlbach

Neben der Musikkapelle war die Zeche Michlbach eine zentrale Gemeinschaft, der sich der junge Urz Schoß anschloss. Von 1975 bis zur Heirat mit Elfi war er 10 Jahre deren Mitglied.

„Mit den Kameraden der Zeche bin ich bis heute verbunden. Bereits mein Großvater und mein Vater waren bei den „Michlbachern“. Das Landln, das Brautliedsingen, der wöchentliche Frühschoppen beim Bachleitner Hans, sowie die vielen gemeinsamen, unterhaltsamen Treffen mit jugendlichen Freunden erfüllte mich mit Freude und Stolz“

So beschreibt ein bekanntes Gstanzl, die damalige Zeit, die nach seinen Erinnerungen auch auf ihn zutraf: „.....furt auf d`Nacht, hoam in da Friah, so mochans mia!“

Schoß hat eine kräftigte Stimme und kann sehr gut Singen. Dadurch tat er sich beim Gstanzl- und Doppelliteransingen, sowie beim Gesang im Wirtshaus hervor. Ein Lied, das wie kein anderes mit ihm identifiziert wird und das gleichsam bis heute ein Markenzeichen von ihm ist, lautet: „Und so frisch is da Klee båld er aufwåchst auf d`Heh.....“

Feuerwehr

Nahtlos mit der Mitgliedschaft zur Zeche trat er der Schmollner Feuerwehr bei. Waren es denn hauptsächlich die Michlbacher, die sich zur Schmollner Feuerwehr hingezogen fühlten. Georg war Teilnehmer einer Bewerbsgruppe, die aus Zechkameraden bestand. Mit dieser konnte er bei einem Landesleistungsbewerb das Abzeichen in Silber erwerben. Bei der Feuerwehr Kirchheim ist er seit Jahren ein eifriger Feuerwehrmann und gern gesehener Kamerad.

Familie, Landwirtschaft und Nebenerwerb

1986 übernahm er mit seiner Frau Elfi von deren Onkel Otto die Landwirtschaft, mit dem Hofnamen „Fuchs“, in Kirchheim. Wehmütig musste er die Schmolln verlassen und sich an den neuen Ort gewöhnen. Im Nebenerwerb bewirtschaftete das Ehepaar den 18 ha großen Bauernhof. 9 Kühe, 10 Jungrinder und 2 Schweine standen im Stall.

5

4

DIE FROMMEN GRÜNDER
DIESES LIEBEN MARIENHEILIGTUMES
FERDINAND BODENHOFER, URZENBAUER
JOSEF HINTERBERGER, SCHNEIDERBAUER
MAX REITMAIER, GROSSENAICHERBAUER
JOHANN BACHLEITNER, URBERBAUER
EHRT DIE DANKBARE PFARRGEMEINDE
MARIA SCHMOLLN ZUM 80 JÄHRIGEN
1807 PFARRJUBILÄUM 1947

6

7

8

Ehe sie die Gründe 2003, nach dem Tod des Onkels, verpachteten und die Landwirtschaft aufließen, mussten Georg und Elfi viel Fleiß und Arbeit an den Tag legen. Die Offenheit, auf die Leute zuzugehen und sie anzusprechen machte das Ehepaar in Kirchheim bald beliebt. Feuerwehr, Pfarrgemeinde- und Gemeinderat zeugen von Georgs Engagement für das Dorf. Elfi ist Mitglied bei den Goldhaubenfrauen und wirkt bei örtlichen Festen mit. Mit den Kindern Christian und Karin bildeten Georg und Elfi eine vierköpfige Familie. Mittlerweile erfreuen sie sich über die Enkelkinder Sophie. Felix und Rafael.

Elfi hat die Vereins- und öffentlichen Engagements ihres Mannes mitgetragen. „Ich habe immer viel gearbeitet und mich um die Familie gekümmert. Wir haben jedoch zusammengehalten und uns gegenseitig unterstützt," erinnert sie sich.

„Georg Bodenhofer ist ein sehr angenehmer Mensch. Er ist mein Nachbar und ein guter Freund. Die Kirchheimer schätzen ihn als engagierten Bürger der Dorfgemeinschaft. Bei Gesprächen klingt immer wieder seine Liebe zu Schmolln durch. Die Kirchheimer Musikkapelle hätte ihn gerne aufgenommen. Doch dadurch wäre wohl der Draht zur Schmolln abgerissen."

Helmut Dallinger, Amtsleiter

Maurergehilfe, Weberei-, Werks- und Bauarbeiter, sowie zuletzt 25 Jahre lang Staplerführer bei KTM-Fahrrad waren neben der Bauernarbeit die beruflichen Stationen von Georg. Seit zwei Jahren ist er in Pension.

Trotz einer schweren Krankheit, die sie 3 Jahre lang stark beeinträchtigte, verlor sie nie die Zuversicht und Lebenskraft.

Kirchheim im Innkreis

Der alte Innviertler Vierseithof, in welchem früher auch eine Schmiede untergebracht war, steht inmitten der 800 Einwohner zählenden Gemeinde Kirchheim i.I. In das 150 Jahre alte Bauernhaus, war und ist immer wieder zu investieren. Eine Besonderheit stellen die Zimmermannsarbeiten am Hoftor dar. Mit eingearbeiteten religiösen Symbolen und floralen Elementen hat es nahezu musealen Charakter. Eine 200 Jahre alte, denkmalgeschützte Linde ist Wahrzeichen des Hofes.

Nachdem ein Knecht, der in die Jauchegrube gefallen war, gerettet wurde, ließ dieser als Dank am Stallgebäude ein Gemälde anfertigten. Dieses zeigt den Heiligen Florian, Schutzpatron der Feuerwehr, und den Heiligen Leonhard, Schutzpatron für das Vieh. Später wurde das Gemälde übermalt. Georg Bodenhofer entdeckte das Bild und ließ es kunstvoll restaurieren. Seither ist das Heiligenbild wieder sichtbar

und ein markantes Zeichen von Volksfrömmigkeit.

Obwohl sich Georg mit der Familie in Kirchheim gut eingelebt hat, ist die Sehnsucht nach seinem Heimatort nie erloschen. Georg Bodenhofer: „Schmolln ist für mich ein besonderer Ort, wo meine Wurzeln sind. Mein Herz hängt nach wie vor dort. Schmolln hat vor allem wegen meiner Vorfahren, insbesondere des Initiators des Kirchenbaues, Ferdinand Bodenhofer, einen hohen Stellenwert.“ Die Kirche spielt im Leben von Schoß eine bestimmende Rolle. Er ist sehr gläubig und versäumt grundlos kaum einen Sonntagsgottesdienst. Religiöse Werte, Familie, Tradition und Brauchtum hat er stark verinnerlicht, sie bilden seine Persönlichkeit.

Ortsmusikkapelle Maria Schmolln

„Ein halbes Jahrhundert“ ist der Titel einer beliebten Polka, die die Musikkapelle in ihrem Repertoire hat. Ein halbes Jahrhundert ist der Urz Schoß als Hornist bei der Schmollner Ortsmusikkapelle. Eine Zeitspanne, die die Hälfte des Bestandes des Vereines, der heuer auf 100 Jahre zurückblickt, umfasst. Der Schoß ist damit ein „Urgestein“ der Kapelle. Bodenhofer: „Bei all meinen ehrenamtlichen Tätigkeiten stand immer die Musikkapelle an 1.Stelle!“ Der Einsatz, den er für die Ortsmusik leistete, ist beachtlich. Jahrzehntelang pendelte er zu den vielen Proben und Ausrückungen von Kirchheim nach Schmolln, eine Strecke von 16 Kilometer. Tausende Kilometer summierten sich während dieser Zeit. Als einer der wenigen Musiker ist es ihm sieben Mal gelungen, dass er bei keiner einzigen Probe im Jahr gefehlt hat. Als er bei der Fa. Habau auf einer Baustelle in Ansfelden beschäftigt war, fuhr er einige Monate lang extra mit dem Privatauto die 100 Kilometer zur Arbeitsstelle, damit er am Donnerstag zur Probe heimkommen konnte. „Einmal war ich nach einem Brandeinsatz zur Feuerwache eingeteilt. Da sagte ich zum Kommandanten, dass ich für einige Stunden nach Schmolln zur Registerprobe muss. Anschließend setzte ich die Feuerwache fort.“ erinnert sich Georg. Zwei Beispiele, die die Verbundenheit zur Schmollner Musikkapelle unterstreichen.

„Wir haben so viele schöne Veranstaltungen, Feiern und Feste, sowie gesellige Stunden erleben dürfen, die mir stets in Erinnerung bleiben werden. Besonders die Reise nach Korfu im Jahre 2011 war ein absolutes Highlight“. Das Blasmusikabzeichen in Gold würdigt seine Verdienste.

Georg Bodenhofer hat sich in seinen 64 Lebensjahren unweigerlich zu einem Original entwickelt. Ministrant, Zeche, Musik, Feuerwehr, Gemeindepolitik, Kirche und Familie haben ihn geformt. Aber er ist auch ein Original mit Ecken und Kanten, der mit seiner Meinung nicht hinter dem Berg hält. Im Inneren jedoch schlummert ein sensibler, menschenfreundlicher Charakter. Seine Treue zeigt sich in der Liebe zur Familie, zu den Traditionen und zur Heimat. So ist es nicht von ungefähr, dass sein Lieblingsmarsch „Heimatland“ von Sepp Neumayr ist. Seit einigen Jahren leidet er an Parkinson. Diese Krankheit hindert ihn immer mehr und mehr an der Teilnahme bei der Ortsmusik. Nachdenklich sinniert er darüber: „Derzeit sind die Ausrückungen nur mehr eine halbe Sache.“ Halbe Sachen mochte der Urz Schoß jedoch nie.

FOTOS:

1 Georg Bodenhofer in der Tracht der Schmollner Ortsmusikkapelle in seinem Hof

2 1990 Pfarrfest: Georg und Elfie bei Aufgang zum Landlertanzen

3 1982: Georg als 5er mit einer Bewerbsgruppe der Schmollner Feuerwehr, Foto: Privat

4 1979: Georg mit Kamerad Josef Bachleitner anlässlich einer Feier im Gasthaus Wührer Foto: Foto Ebner

5 1998: 100 Jahr Feier der Gemeinde, Georg mit dem Horn bei einer Marsch-Showeinlage Foto: Eliane Kreimel

6 An der Schmollner Kirchenmauer werden an einer Steintafel der Kirchengründer, unter anderem Ferdinand Bodenhofer, gewürdigt

7 1993: Ein Prosit der Gemütlichkeit beim Kranzltag

8 Kunstvolles Gemälde an der Stallwand

9 Der Schoß in den Reihen der MusikerInnen anlässlich eines Erntedankfestes

10 Zierelemente am Hoftor

Entleerungstermine

Restmüllentleerungstermine 2024

Abfuhrtag: Donnerstag

18. Januar	06. Juni	24. Oktober
15. Februar	04. Juli	21. November
14. März	01. August	19. Dezember
11. April	29. August	
08. Mai **(Mittwoch!)**	26. September	

Altpapierentleerungstermine 2024

Abfuhrtag: Freitag

26. Januar	01. Juni **(Samstag!)**	04. Oktober
08. März	12. Juli	15. November
19. April	23. August	30. Dezember **(Montag!)**

Biomüllentleerungstermine 2024

Abfuhrtag: Freitag

12. Januar	31. Mai	06. September
09. Februar	14. Juni	20. September
08. März	28. Juni	04. Oktober
05. April	12. Juli	18. Oktober
19. April	26. Juli	15. November
03. Mai	09. August	13. Dezember
17. Mai	23. August	

Kunststoffsammlungstermine 2024

Abfuhrtag: Dienstag

16. Januar	04. Juni	22. Oktober
13. Februar	02. Juli	19. November
12. März	30. Juli	17. Dezember
09. April	27. August	
07. Mai	24. September	

Die detaillierten Müllabfuhrtermine sind auch auf unserer Website unter ***www.maria-schmolln.at/Buergerservice/Abfallinfos/Muelltermine*** *verfügbar!*

Entleerungstermine

Wichtige Anmerkung für die Ortschaften Bachleiten und Höh

Die Müllabfuhrtermine für das **Altpapier** und den **Kunststoff** für die Ortschaften Bachleiten und Höh stimmen mit denen der Nachbarsgemeinde St. Johann am Walde überein. Die Müllabfuhrtermine für den Rest- und Biomüll bleiben unverändert und entsprechen denen unserer Gemeinde.

Bitte beachten Sie folgende Müllabfuhrdaten für Ihre Abholtermine:

Altpapierentleerungstermine 2024

Abfuhrtag: Dienstag

23. Januar	28. Mai	01. Oktober
05. März	09. Juli	12. November
16. April	20. August	23. Dezember **(Montag!)**

Kunststoffsammlungstermine 2024

Abfuhrtag: Donnerstag

18. Januar	06. Juni	24. Oktober
15. Februar	04. Juli	21. November
14. März	01. August	19. Dezember
11. April	29. August	
10. Mai **(Freitag!)**	26. September	

Die detaillierten Müllabfuhrtermine sind auch auf unserer Website unter ***www.maria-schmolln.at/Buergerservice/Abfallinfos/Muelltermine*** *verfügbar!*

LEICHTSTOFF TRENNEN

JA, BITTE:
ALLE LEICHTVERPACKUNGEN

- **Plastikflaschen**

PET-Flaschen wie Mineralwasserflaschen bzw. andere Kunststoffflaschen wie Wasch- und Putzmittelflaschen, Flaschen für Körperpflegemittel wie Shampoo und Duschgel etc.

WICHTIG: Platz sparen – Flaschen flach drücken und Boden umknicken!

- **Getränkekartons**

z. B. gebrauchte Milch- und Saftpackungen

WICHTIG: Platz sparen und flach drücken!

- **Joghurt- und andere Becher**
- **Schalen und Trays für Obst Gemüse, Takeaway etc.**
- **Folien**
- **Chipssackerl oder -dosen**
- **Verpackungen von Schnittkäse oder Wurstscheiben**
- **Folienverpackungen von Mineralwasserflaschen**

UND
ALLE METALLVERPACKUNGEN

- **Verpackungen aus Metall und Aluminium wie**

Getränke- und Konservendosen, Kronkorken, Tierfutterdosen

Große Folien oder große Styroporverpackungen, in die z. B. Möbel, Fernseher oder Computer eingepackt werden, bitte zum Mistplatz, Recyclinghof oder Altstoffsammelzentrum bringen. Bitte nur wirklich leere Verpackungen in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack werfen.

TIPP: Plastikflaschen und Getränkekartons flach drücken hilft beim Platzsparen in der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack.

NEIN, DANKE:

- **Andere Kunststoff- und Metallabfälle wie**

Rohre (z. B. PVC), Einweghandschuhe, Spielzeuge, Schwimmtiere, Schwimmhilfen, Schlauchboote, Luftmatratzen, Gartenschläuche, Planen, Duschvorhänge, Bodenbeläge, Haushaltsgeräte, Gartengeräte, Eisenschrott, Elektro- und Elektronikgeräte, Werkzeugteile, etc.

- **Andere Abfälle wie**

Restmüll, Verpackungen mit Restinhalten, Verpackungen aus anderen Materialien, z. B. Glas, Papier (bitte in die richtigen Sammelbehälter), Problemstoffe, wie z. B. Batterien, Lackdosen oder Spraydosen mit Restinhalten (bitte zur Problemstoffsammlung), maschinell verpresste/verdichtete Abfälle

Diese Abfälle erschweren das Recycling bzw. machen es unmöglich.
Gelbe Tonnen und Gelbe Säcke mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht entleert bzw. mitgenommen.

ÖSTERREICH SAMMELT

unsere Umwelt Profis

VERPACKUNGEN SAMMELN IST EINFACHER UMWELTSCHUTZ DER WIRKT!

Caritas
Oberösterreich

Caritas bietet kostenlos Beratung und Gerätetausch

Der Klima- und Energiefonds fördert mit Mitteln aus dem Klimaministerium den Austausch von energieintensiven Elektrogeräten und eine Energiesparberatung im Haushalt. Die Anträge dafür werden über die Caritas OÖ abgewickelt.

Die kostenlose Unterstützung steht allen Personen mit Hauptwohnsitz in Oberösterreich offen, die eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- GIS-Gebührenbefreiung
- Wohnbeihilfe
- Sozialhilfe oder Ausgleichszulage
- Heizkostenzuschuss vom Land OÖ

So funktioniert's:

1. Anmeldung bei der Caritas-Sozialberatungsstelle unter www.caritas-ooe.at/energie, energiesparen@caritas-ooe.at oder 0676 8776 8047.
2. Erstberatung und Überprüfung der Anspruchsberechtigung
3. Termin für die Energiesparberatung vereinbaren
4. Die Beratung ist der individuellen Situation im Haushalt angepasst und umfasst u.a. Lüften, Warmwasserbrauch, Verstehen der eigenen Abrechnungen, Vermeidung von Schimmel und Reduktion des Stromverbrauchs.

Bei der Energiesparberatung werden auch die Elektrogeräte im Haushalt überprüft und bei Bedarf werden kaputte oder alte Geräte mit hohem Stromverbrauch ausgetauscht. Getauscht werden können Kühl-/Tiefkühlschränke, Kühl-Gefrier-Kombinationen, Geschirrspüler, Waschmaschinen, E-Herde und Backöfen. Die Energiespar-Beratung wird von speziell geschulten Caritas-Mitarbeiter*innen durchgeführt.

Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

klima+ energie fonds

ID Austria

Was die ID Austria kann, und wie man sie bekommt

Mit 5. Dezember wird die Handysignatur von der ID Austria abgelöst. Sie dient als staatlicher Ausweis für das Internet – nicht nur in Österreich, sondern ab 2026 in der gesamten EU. Man kann sich damit per Smartphone eindeutig identifizieren und viele Behördenwege online erledigen. Auch der Führerschein und bald Zulassungsschein und E-Card können auf dem Handy vorgezeigt werden. Die Aktivierung der ID Austria ist jederzeit möglich.

ID-Austria-Apps: „Digitales Amt“ und „eAusweise“

Die zur ID Austria gehörige App heißt nicht mehr Handysignatur, sondern „Digitales Amt“: Sie kann nur auf Smartphones mit Fingerabdruck- oder Gesichtsscanner genutzt werden. In der App gibt es direkte Links zu allen möglichen Amtswegen, zum Beispiel wie man den Hauptwohnsitz ändert oder eine Wahlkarte beantragt.

In einer zweiten App, sie heißt „eAusweise“, werden der digitale Führerschein und in Zukunft auch andere Ausweise wie etwa der Zulassungsschein, der Personalausweis und die E-Card gespeichert. Achtung: Der digitale Führerschein kann nur genutzt werden, wenn man bereits einen Scheckkartenführerschein hat.

Von Handysignatur umsteigen

Wer die Handysignatur bereits nutzt, kann jederzeit – vor oder auch erst nach dem 5. Dezember – auf die ID Austria umsteigen. Dafür ruft man die Website oesterreich.gv.at auf, wählt rechts oben im Menü das Anmeldesymbol und dann die Option „Umsteigen von Handysignatur auf ID Austria“. Anschließend loggt man sich mit der Handysignatur ein und stimmt zu. Nun hat man die „ID Austria mit Basisfunktion“ – sie hat die gleichen Funktionen wie die Handysignatur bisher.

Wer auch die neuen zusätzlichen Funktionen der ID Austria – die „eAusweise“ auf dem Handy und die künftige EU-weite Gültigkeit – haben möchte, benötigt die „ID Austria Vollversion“. Dafür ist das persönliche Erscheinen bei einer Registrierungsstelle nötig.

Neu bei der ID Austria anmelden

Und auch wer die Handysignatur bisher nicht genutzt hat, kann sich jederzeit für die ID Austria anmelden – Voraussetzung ist, dass man mindestens 14 Jahre alt ist. Dafür ist ein Vor-Ort-Besuch einer Registrierungsstelle in dem Bundesland, in dem man gemeldet ist, nötig. In der Regel sind das Bezirkshauptmannschaften, Gemeindeämter, Magistrate, Finanzämter und Landespolizeidirektionen.

Ausweis, Smartphone, Passfoto mitbringen

Achtung: Terminvereinbarung ist nötig. Zu diesem Termin muss man seinen Reisepass oder Personalausweis, sein Smartphone (mit Fingerabdruck- bzw. Gesichtsscanner) und ein aktuelles ausgedrucktes Passfoto mitbringen (nicht älter als sechs Monate).

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Registrierungsstelle aktivieren die ID Austria und händigen einem dann einen Zettel mit einem Freischaltcode und einem Widerrufspasswort aus.

Zu Hause muss die Registrierung dann noch auf einem zweiten Gerät (zum Beispiel auf dem Computer) fertiggestellt werden. Dafür müssen der Code auf einer Website eingegeben, Benutzername und Passwort festgelegt sowie die App „Digitales Amt“ installiert und dort wiederum ein TAN eingegeben werden.

Ab 2026 kann ID Austria in allen EU-Ländern genutzt werden

Auch ausländische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger können die ID Austria in Österreich bei den Landespolizeidirektionen beantragen (Terminvereinbarung erforderlich).

Spätestens ab 2026 sollen dann alle EU-Staaten die Digitalausweise nach dem gemeinsamen europäischen Standard akzeptieren. Österreicher und Österreicherinnen mit ID Austria können dann in der gesamten EU zum Beispiel ihren Führerschein vorzeigen oder die dortigen Amtswege digital erledigen.

Alle Behördenwege weiter auch in persona möglich

Alle Amtswege können auch weiterhin persönlich an Ort und Stelle mit Papierdokumenten erledigt werden. Es wird keine Behördenwege geben, die nur online möglich sind.

GEMEINSAM.SICHER in Österreich
POLIZEI

Eine starke Polizei für eine starke Region

Foto: Polizeiinspektion Aspach

Die Sicherheit von rund 8.000 Bürgern liegt in den Händen der Polizeibediensteten der Polizeiinspektion Aspach. Mit einer Fläche von 136 Quadratkilometern umfasst der Zuständigkeitsbereich die Gemeinden Aspach, Höhnhart, Sankt Johann am Walde und Maria Schmolln.

Foto: Polizeiinspektion Aspach

Derzeit sind auf der Polizeiinspektion Aspach sieben Polizisten am Schaffen - unter ihnen Revierinspektor Christian Schnell, welcher bereits seit über zehn Jahren hier seinen Dienst verrichtet. Seit seiner Kindheit war es sein Wunsch, Polizist zu werden. Ursprünglich lernte er Drucker, mit 26 Jahren hatte er dann seinen Bubentraum in die Wirklichkeit umgesetzt und seine Laufbahn als Polizist gestartet. Bereut hat er diesen Schritt bis heute nicht.

Im Polizeiberuf ist kein Tag wie der andere. Bei der Polizeiinspektion Aspach ist jeder Mitarbeiter ein Generalist. Man kommt mit sämtlichen Bereichen des polizeilichen Aufgabenfeldes in Berührung - von interessanten Kriminaldelikten bis zum Verkehrsdienst ist alles dabei. Christian war vorher in Braunau und in Wels stationiert und kennt somit das Arbeiten in der Stadt sowie auf dem Land.

Den täglichen Kontakt mit den Menschen auf dem Land sieht er anders als in der Stadt, vor allem, weil das Arbeiten am Land mehr im Einklang mit der Bevölkerung stattfindet. Für den Familienvater ist es sehr wichtig, den Menschen auf Augenhöhe zu begegnen und in der Uniform derselbe Mensch zu sein wie im Privatleben. Was er an der Polizeiinspektion Aspach sehr schätzt? „Das gute Miteinander und das familiäre Klima, welches diese kleine, aber feine Dienststelle mit sich bringt.“, bringt es der begeisterte Tennisspieler auf den Punkt.

Eine stark aufgestellte Polizei ist unerlässlich für die Sicherheit und Ordnung in der Bevölkerung. Da die Polizisten der geburtenstarken Jahrgänge derzeit kurz vor dem Ruhestand stehen, ist es insbesondere für die Polizeidienststellen in den ländlichen Regionen von enormer Wichtigkeit, adäquaten Nachwuchs zu finden. Der Kommandant der Polizeiinspektion Aspach, Kontrollinspektor Hermann Aschbacher, meint dazu: *„Unser Ziel ist es, im Zuge des Generationswechsels eine neue Stammmannschaft zu bilden. Wichtig wäre dabei, Menschen AUS der Region FÜR die Region zu finden. Mit Einsatzbereitschaft und Loyalität zueinander können wir alle Herausforderungen des Polizeialltags bewältigen.“*

Alle Informationen zur Polizeikarriere findest du unter polizeikarriere.gv.at

Online-Terminvereinbarung bei der Bezirkshauptmannschaft Braunau

Die BH Braunau bietet effiziente Dienstleistungen für einen unkomplizierten Behördengang. Nutzt die Online-Terminvereinbarung auf www.bh-braunau.gv.at, um Wartezeiten zu vermeiden. Unter „Jetzt Termin vereinbaren!“ könnt ihr Informationen zu verschiedenen Themenbereichen und speziell zur Bürgerservicestelle oder Migration erhalten. Die Buchung eines Termins wird automatisch bestätigt.

Im Menüpunkt „Weiterführende Informationen - BH von A bis Z sowie Themen“ sind die Aufgaben, Dienstleistungen und Informationen der Bezirkshauptmannschaft alphabetisch aufgeführt. Dadurch könnt ihr schnell herausfinden, welche Abteilung für eure Angelegenheit zuständig ist. Ihr habt die Möglichkeit, entweder online oder telefonisch einen Termin zu vereinbaren.

TISCHLEREI BRANDSTÖTTER GMBH

IN DIESER FESTLICHEN ZEIT MÖCHTEN WIR UNS BEI EUCH FÜR EURE TREUE BEDANKEN.

Wir wünschen all unseren geschätzten Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Eure Tischlerei Brandstötter

www.tischlerei-brandstoetter.at

Gesunde Gemeinde

Wir sind Gewinner des Gesundheitsförderungspreises 2023

Foto: Gesunde Gemeinde

Verleihung Gesundheitsförderungspreis 2023

Wir haben uns, mit unserem 3-Jahresprojekt „Wunderbar Weiblich“, als Preisträger des Gesundheitsförderungspreises 2023 qualifiziert. Unter diesem Projekttitel wurden unter anderem:

- ein Selbstverteidigungskurs für Frauen veranstaltet
- ein Infovortrag des Landeskriminalamtes zum Thema „Internetsicherheit“ abgehalten
- ein Folder zum Thema „Homeschooling und Homeoffice“ entworfen und an Eltern und Interessierte ausgegeben
- eine Movie Night im Zuge unseres Ferienprogrammes ausgerichtet
- ein interessanter Vortrag zum Thema „Kopfschmerzen und Migräne“ organisiert
- und als nachhaltiges Abschlussprojekt konnten wir am Jahresende 2021 unser „Schmollner Kochbuch“ zum Verkauf anbieten.

All diese Punkte wurden bei der Preisvergabe berücksichtigt und wir haben es unter die 10 besten Projekte des Landes OÖ geschafft. Somit durften wir am 14. April 2023 in Linz in den Redoutensälen den Gesundheitsförderungspreis 2023 entgegennehmen.

Foto: Gesunde Gemeinde

Verleihung langjährige Arbeitskreisleiter

Bezirkstreffen der Gesunden Gemeinden

In den Räumlichkeiten des Stadtsaals Mattighofen fand am 24. April 2023 das Bezirkstreffen der Gesunden Gemeinden Braunau statt. Über 130 Teilnehmer/innen folgten der Einladung. Aktuelle Programme und Projekte wurden von Mag. Doris Kasberger aus der Abteilung Gesundheit des Landes OÖ vorgestellt. Wissenswertes aus dem Bezirk gaben die Regionalbetreuerinnen Claudia Weibold und Nina Sinnhuber bekannt. Weiters gab es einen sehr informativen Kurzvortrag zum Thema „Für Engagement begeistern – zur Gewinnung von Ehrenamt“.

Für ihre langjährigen, ehrenamtlichen Tätigkeiten wurden in Rahmen des Bezirkstreffen insgesamt 21 Arbeitskreisleiter/innen geehrt, darunter auch Julia Liedl der Gesunden Gemeinde Maria Schmolln.

Hausmittel – bewährte Anwendungen

Hausmittel erleben gegenwärtig eine Renaissance und erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Bei leichten Beschwerden sind Hausmittel einfache naturheilkundliche Maßnahmen, die den Körper bei Krankheiten und Beschwerden für eine Linderung unterstützen. Ob bei Magen-Darm-Problemen, Venenschmerzen oder Insektenstichen, bewährte Hausmittel wurden in vielen Familien von Generation zu Generation weitergegeben und helfen Beschwerden zu lindern.

Schon unsere Großmütter wussten, Essigpatscherl wirken fiebersenkend und Topfenwickel helfen bei Halsschmerzen und Entzündungen. Ob kalt oder warm, Wickel und Umschläge zählen zu den klassischen Hausmitteln und ihre Anwendungsmöglichkeiten sind vielfältig. Sie helfen, die körpereigenen Selbsthilfekräfte zu aktivieren und unterstützen die Linderung der Beschwerden.

Neben den Wickeln sind Tees beliebte Hausmittel. Heilkräuter-Tees werden nicht nur getrunken – sie eignen sich auch für Mundspülungen und zum Inhalieren. Zum Beispiel wird als einfaches Hausmittel gegen Halsschmerzen das Gurgeln mit Salbeitee empfohlen. Dafür sollte der Tee eher stark zubereitet sein. Es kann, muss aber nicht geschluckt werden (bitterer, adstringierender Geschmack), drei bis fünfmal täglich wiederholen. Salbei wirkt entzündungshemmend und beruhigt die Schleimhäute.

Hausmittel Zwiebelschmiere

Und wer kennt nicht die altbekannte Zwiebelschmiere unserer Omas zur Linderung des Hustens. Der Saft der Zwiebel besitzt eine entzündungshemmende und schmerzlindernde Wirkung. Zwiebelschmiere lässt sich relativ einfach und schnell herstellen. Dafür wird eine kleingeschnittene Zwiebel in heißem Fett gedünstet. Wichtig dabei ist, die Zwiebel muss glasig bleiben. Dann auf ein Geschirrtuch aufstreichen, das Tuch zusammenfalten und noch warm auf die Brust auflegen, ein Handtuch darüberlegen und mit einer Decke zudecken.

Natürlich können Hausmittel keinen Arztbesuch ersetzen. Tritt durch die Anwendung von Hausmitteln keine Linderung der Beschwerden ein, bitte unbedingt einen Arzt aufsuchen!

Spielgruppe

Wir sind Veronika Assigal und Sabrina Holzleitner, zwei Mama's, die seit Winter 2022 gemeinsam eine der zwei Spielgruppen in Maria Schmolln übernommen haben.

Zusammen durften wir ein spannendes Spielgruppenjahr gestalten. Gemeinsames Singen, Basteln, Jausnen, Musizieren und Spielen macht Spaß und fördert die Gemeinschaft.

Spannend war das Jahr auch in dem Sinne, dass wir im Herbst 2023 in einen schönen, neuen Raum der Gemeinde ziehen durften. Vielen Dank an dieser Stelle an unseren Bürgermeister und unsere Amtsleiterin für die gute Zusammenarbeit.

Auch das Kennenlernen unter den Mama's ist ein Teil der Spielgruppe, es entstehen sehr interessante Gespräche und Bekanntschaften.

Papa's und Oma's sind selbstverständlich auch in der Spielgruppe herzlich willkommen.

Nachdem unsere Kinder im Frühjahr 2024 der Spielgruppe entwachsen, wäre es schön, wenn sich Mama's finden würden, die sich dieser schönen Tätigkeit weiter widmen würden.

Nähere Info's gibt es bei Weißauer Anni.
Tel.: 0664/73396408

Fotos: Spielgruppe

KiGa
Ihr Kind in guten Händen MARIA SCHMOLLN

Kindergarten

Ein neues Kindergartenjahr

Mit 34 Kindern starteten wir am 04. September in das neue Kindergartenjahr.

Ab Februar kommen noch weitere Kinder dazu, sodass wir dann in beiden Gruppen die erlaubte Kinderhöchstzahl erreichen werden. Umso wichtiger ist es deshalb, dass wir Pädagoginnen abwechslungsreiche Spiel und Beschäftigungsangebote für alle Altersgruppen anbieten, aber auch, dass wir die tägliche Bewegung draußen forcieren. Diese vielen Aufenthalte im Freien, mit Spielen, Spaziergängen und Entdeckungstouren haben wir alle während des heurigen Herbstes mit seinen sonnigen, trockenen und sehr warmen Wochen besonders genossen.

Wir durften für den Kindergarten das Sonnenblumenfeld vom Schneiderbauer ein klein wenig „plündern“ – herzlichen Dank nochmal dafür.

Besondere Spielangebote machen die Waldtage zu einem spannenden und lehrreichen Erlebnis.

Besonders mutige Kinder durften ausprobieren wie es sich anfühlt, entlang einer, im Wald gespannten Schnur, mit verbundenen Augen zu gehen.

Eine kurze Rast ist ideal für ein Gruppenfoto.

Teamwork an der Apfelschälmaschine: Ein Kind dreht, das andere Kind kann gleich die Schale „auffuttern“.

Viel Muskeln und Kraft braucht es damit aus der händischen Saftpresse genug Traubensaft fließt, sodass jeder eine Kostprobe erhält.

Kochen und Backen

Beim 1. Elternabend in diesem Kindergartenjahr evaluierten wir als Kindergartenteam die Wünsche und Vorschläge der Eltern. Einer der Wünsche dabei war, das gemeinsame Kochen im Kindergarten zu intensivieren. Dies haben wir gleich im Herbst in unsere Planungen miteinbezogen und somit entstanden viele lustige und leckere „Kochstunden“.

Brot backen, Müsliriegel herstellen, Kürbissuppe kochen, Kuchen verzieren und eine Obstjause zubereiten konnten wir den Kindern in den letzten Wochen anbieten.

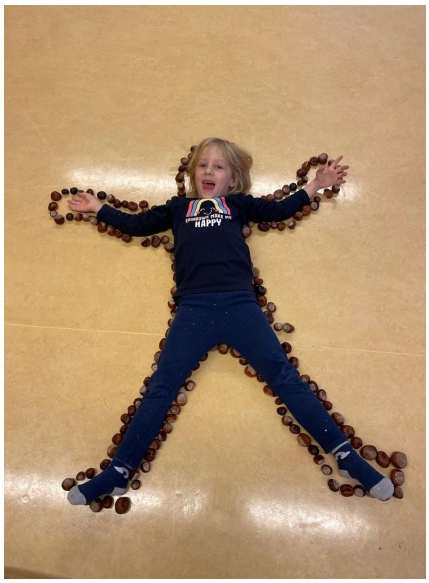
Spielen ist Lernen

Wir Pädagoginnen versuchen stets mit interessanten Experimenten und spannenden Spielangeboten immer wieder den Kindergartenalltag zu bereichern;

Ob diese Mandarine wohl schwimmen kann?

Wir haben es gemeinsam ausprobiert und kamen zu diesen Ergebnissen:

Links – schwimmt *Rechts – sinkt*



Kastanien eignen sich nicht nur zum Basteln, sondern auch bestens dazu, Körperumrisse nachzulegen..

Zuerst müssen die Maiskörner runter vom Kolben, bevor wir damit endlich spielen können.

Laternenfest

Ein absoluter Höhepunkt im Kindergartenjahr ist jedes Jahr wieder das Laternenfest.

Heuer stand es unter dem Motto „Sterne-Licht-leuchten“. Neben einem kleinen Theaterspiel und einem englischen Lied zeigten die Kinder zum Schluss noch einen funkelnden Sternentanz.

Fotos: Kindergarten Maria Schmolln

Volksschule

Lehrerteam

Seit September wird unsere Schule dreiklassig geführt. Für die zweite Klasse kehrte Silvia Auer an unsere Schule zurück. Wir freuen uns, dass Michaela Knauseder mit ihrem sportlichen Fachwissen uns viele neue Ideen und Schwung in die Turnstunden bringt.

Schulanfänger

Im September durften wir unsere 22 neuen Taferlklässler herzlich bei uns in der VS Maria Schmolln begrüßen!

Lernen

Wir arbeiten und lernen mit allen Sinnen und entdeckendem Lernen in der ersten Klasse. Auch unsere neuen Tablets unterstützen uns beim Arbeiten.

Ortsbäuerinnen

Unsere Ortsbäuerinnen überraschte die 1. Klasse wie jedes Jahr mit tollen Geschenken und einer leckeren Jause für die ganze Schule! Danke an unsere Christine Forstenpointner, die diese Aktion jedes Jahr möglich macht!

Der Apfel

Im Rahmen des Sachunterrichts beschäftigten wir uns mit dem Apfel und dessen Zubereitung. Die Kinder der 1. und 2. Klasse buken und verspeisten ihren eigenen zubereiteten Apfelstrudel.

Wandertag

In der ersten Schulwoche besuchten wir im Rahmen des Wandertags Familie Gerner in Großenaich. Die beiden Esel der Familie waren für die Kinder die Attraktion des Tages. Bevor es weiterging, wurden wir noch mit einem Eis der Familie Anderl überrascht.

Schulsieger Lesewettbewerb

Schulsieger für den Lesewettbewerb der Raiba im Jänner 2024: 1. Und 2. Platz waren schnell ermittelt, für den 3. Platz musste das Los entscheiden, da die 3 SchülerInnen die gleiche Punktezahl erreichten und nur mehr 1 Platz frei war. Somit gibt es 2 Ersatzkandidaten.

Tablets

Da im neuen Lehrplan die digitale Grundbildung verankert ist und unsere Schule bereits über Smartboards verfügt, sind wir mit unseren 20 neuen Tablets perfekt für den modernen Unterricht ausgestattet.

Sumsi

Kurz vor den Herbstferien flog unsere Sumsi wieder tief über unsere Schule und belohnte unsere fleißigen SparerInnen mit kleinen Geschenken und bunten Gasluftballons.

Raiffeisen
Maria Schmolln-St. Johann

Nachmittagsbetreuung

Seit diesem Schuljahr wird unsere Schule ganztägig geführt. Nach dem Mittagessen wird die Hausübung erledigt und danach freuen sich die Kinder auf Spiel und Spaß mit Gertraud Ritz. Diese Art der Nachmittagsbetreuung wird außerordentlich gut angenommen, sodass die Lernbetreuung sogar zweigruppig geführt werden muss.

Fotos: Volksschule Maria Schmolln

Kinderferie

Auch in diesem Jahr haben sich wieder 12 Vereine bei unserem beliebten Ferienprogramm beteiligt, dafür möchte ich mich nochmals recht herzlich bei allen bedanken. Das Programm war sehr vielseitig und interessant, so durften die Kinder z.B. die versteckten Plätze der Kirche und die Fledermäuse darin kennenlernen, oder eigene Brötchen beim Bäcker backen, einen Nachmittag mit Pferden verbringen, am Sportplatz zelten, Experimente bei der Firma Fill in Gurten machen und noch vieles, vieles mehr.

Jedes Angebot beim Ferienprogramm war spannend und lustig für die Kinder, welche in diesem Jahr besonders zahlreich daran teilgenommen haben. Wir freuen uns schon wieder auf den nächsten Sommer um euch wieder mit einem tollen Programm die Ferien verkürzen zu können.

Angelika Grubmüller

nprogramm

Fotos: Angelika Grubmüller

Neue Mittelschule

ST. JOHANN AM WALDE

Willkommensfeier

Am zweiten Schultag durften wir unsere neuen Erstklässler in unsere Mittelschulgemeinschaft aufnehmen - ein schöner Grund, bei einer Willkommensfeier mit allen SchülerInnen und LehrerInnen das Schuljahr bewusst gemeinsam zu starten. Unsere „Großen“ gaben anschließend noch bei einer Schulführung Tipps für ein gelungenes Schuljahr.

Mentoring: gut begleitet durch das Schuljahr

Jeder Schüler der ersten Klasse durfte in der ersten Schulwoche seinen Mentor/seine Mentorin kennen lernen. Diese wichtige Aufgabe übernehmen die Schülerinnen und Schüler beider 4. Klassen. Unsere „alten Hasen“ haben dabei bereits mit Fragebögen herausgeforscht, welche Probleme und Unsicherheiten vorherrschen. In eigenen

Mentoringstunden werden die VertrauensschülerInnen im Laufe des gesamten Schuljahres unseren Erstklasslern mit Tipps und Gesprächen zur Seite stehen.

Exkursion Welios

Spannende MINT-Eindrücke konnten die SchülerInnen der 3. Klasse am 5.10.23 sammeln. Sie verbrachten einen ganzen Tag im Welios in Wels, wo in 6 Workshops viel Wissenswertes experimentell und spielerisch vermittelt wurde. Die Exkursion wurde noch mit einem Besuch im Tiergarten abgerundet.

LegoLeague District Braunau

Die LegoLeague District Braunau ist ein Projekt der HTL Braunau, dem Techno-Z Braunau, verschiedenen Unternehmen und den Mittelschulen der Region mit dem Ziel der Vernetzung von Wirtschaft und Schule.

Ziel dieses Begabtenförderungsprogrammes ist es, Schülerinnen und Schüler der 7. Schulstufe der Mittelschule zu begeistern, indem sie

- in Form eines Wettbewerbs,
- mit Problemlösungstechniken,
- mit dem Erwerb einer Programmiersprache,
- durch die Aufgabenbewältigung in Gruppen /Teams und
- unter Zeitdruck

die Freude an der Technik entdecken!

An der Mittelschule St. Johann gab es bereits 2 Termine, an denen zwei HTL-Schüler aus Saiga Hans (Roman und Kajetan) mit unseren Mittelschülern das Programmieren mit Lego Robotern übten.

Berufsorientierung hautnah

Die SchülerInnen der 4. Klassen besuchten die Berufsinformationsmesse in Wels. Dabei konnten sie viele neue Eindrücke sammeln, in Lehrberufe „reinschnuppern“ und sich über weiterführende Schulen informieren.

Fotos: NMS St. Johann am Walde

Ausblick weitere BO-Termine:

Berufspraktische Tage der SchülerInnen der 4. Klassen: 09.-12.01.2024

Vormittag der Volksschulen: Montag, 08.01.2024 (für alle SchülerInnen der 4. Klasse VS St. Johann und Maria Schmolln)

Schmollner Vereine berichten

EIN MUSIKALISCHER RÜCKBLICK DER OMK MARIA SCHMOLLN

Kirchenkonzert 2023

Wir freuen uns, einen Rückblick auf unser erfolgreiches Kirchenkonzert vom 9. November 2023 geben zu können und möchten uns herzlich bei allen Besuchern bedanken, die zahlreich erschienen sind und diesen Abend zu einem besonderen Ereignis gemacht haben.

Unter der Leitung von Hannes Bauchinger erlebten die Besucher emotionale Momente und wurden von bekannten Stücken wie *„You Raise Me Up“*, *„Wild's Wasser“* und *„Kim guat hoam“* begeistert.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Musikanten und Solisten, die mit ihrem Engagement und ihrer Leidenschaft das Konzert zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

Am folgenden Tag stand die Besichtigung des Salzbergwerks Altaussee auf dem Programm. Wir waren nicht nur beeindruckt von den geschichtlichen Hintergründen des Salzabbaus, sondern erlebten auch eine faszinierende Akustikshow, die die Klänge und Schwingungen der unterirdischen Stollen eindrucksvoll präsentierte.

Musikausflug nach Altaussee

Aber damit nicht genug – dieses Jahr hatten wir auch das Vergnügen, einen zweitägigen Musikausflug nach Altaussee zu unternehmen. Die Vorfreude war groß, da bis zum Schluss ein Geheimnis über das genaue Programm bewahrt wurde.

Der Ausflug begann mit einem Besuch des Handwerkshauses in Bad Goisern, einem Zentrum für handwerkliche Gegenwartskunst. Bei einem atemberaubenden Ausblick konnten die Teilnehmer nicht nur die Schönheit der Region genießen, sondern auch Einblicke in die vielfältige Welt des Handwerks erhalten.

Nach einem herzhaften Imbiss setzten wir die Reise fort zum Hotel und schließlich zur Blaa-Alm in Altaussee, wo der Tag in gemütlicher Atmosphäre ausklang.

1 Gutschein. Über 300 Möglichkeiten.
Alle Infos unter innviertel-gutscheine.at

Erhältlich in den Tourismusbüros Ried und Geinberg, sowie bei unseren regionalen Banken und Verkaufsstellen:
Raiffeisenbanken (Altheim, Geinberg, Höhnhart, Lohnsburg, Mehrnbach, Mettmach, Obernberg, Reichersberg, St. Johann, Waldzell, Weng), Restaurant Heimatliebe/Aspach, Sparkasse Mettmach.

S´INNVIERTEL Tourismus
Thermenplatz 2, A-4943 Geinberg · Stelzhamerplatz 2, A-4910 Ried/I. · Tel +43 7723 8555 · innviertel-tourismus.at

Hol dir das Magazin „Kostbares Innviertel" nach Hause!

Einfach unter info@innviertel-tourismus.at bestellen.

S´INNVIERTEL Tourismus
Thermenplatz 2, A-4943 Geinberg · Stelzhamerplatz 2, A-4910 Ried/I. · Tel +43 7723 8555 · innviertel-tourismus.at

BEZIRKS MUSIK FEST

FR
BRASSARANKA

SA
DIE NIEDERALMER
BEKANNT VOM MÜNCHNER OKTOBERFEST
MARSCHWERTUNG

SO
MARSCHWERTUNG
POSTMUSIK SALZBURG

MARIA SCHMOLLN

14.–16. JUNI 2024

Neujahranblasen

Alle Jahre wieder dürfen wir am 26. und 27. Dezember bei euch zu Hause vorbeikommen, um unsere Neujahrswünsche zu überbringen. Das diesjährige Neujahranblasen ist nicht nur eine Tradition, sondern auch eine Gelegenheit, uns bei euch für eure Unterstützung zu bedanken und zugleich um eure Hilfe für das bevorstehende Musikfest zu bitten.

Die freundliche Aufnahme und finanzielle Unterstützung, die wir in der Vergangenheit erfahren durften, haben maßgeblich dazu beigetragen, unsere musikalischen Projekte zu realisieren. Dafür möchten wir uns schon jetzt herzlich bei euch bedanken.

Die Vorbereitungen für das Musikfest laufen auf Hochtouren, und jede helfende Hand ist willkommen. Ob beim Aufbau, der Organisation oder während der Veranstaltung selbst – wir sind dankbar für jegliche Form der Unterstützung.

Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen beim Neujahranblasen und später beim Musikfest. Zusammen mit eurer Unterstützung können wir auch im nächsten Jahr viele musikalische Höhepunkte in unserer Gemeinde erleben.

Fotos: OMK Maria Schmolln

EZA KREIS MARIA SCHMOLLN - EINE ERFOLGSGESCHICHTE SEIT 20 JAHREN

Um den fairen Handel und die **E**ntwicklungs-**Z**usammen-**A**rbeit zu fördern, gründete die Franziskanerin Sr. Adele Breiter 2002 im Alter von 85 Jahren den EZA-Kreis Maria Schmolln, der sich als gemeinnützige Gruppierung zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Einzelpersonen und Gruppen in deren eigenen Ländern versteht und seine Projektpartner persönlich kennt.

Den Höhepunkt im Jubiläumsjahr 2022/23 feierte der EZA-Kreis Maria Schmolln beim traditionellen Weißwurstfrühschoppen im idyllischen Klostergarten mit der Innviertler Geigenmusi und Kinderschminken für die Kleinen. Der Reinerlös des gemütlichen Beisammenseins war wie immer für den guten Zweck.

Der EZA Kreis Maria Schmolln unterstützt auch seit 20 Jahren Projekte in Kasachstan, in Nigeria und im Kongo mittels Schulpatenschaften. Am Weltmissionssonntag berichtete Herr Bruno Plunger über das Schulprojekt der HTL Braunau mit der Brother Konrad Technical School in Lira (Uganda). Die Infrastruktur der technischen Schule konnte in den letzten Jahren stark verbessert werden. In mehreren Projekten wurde unter anderem eine Tischlerwerkstätte gebaut. Auch im Sinne der Nachhaltigkeit wurden weitere Schritte eingeleitet. So wurde 2020 ein Aufforstungsprojekt ins Leben gerufen, bei dem bereits mehr als 18000 Bäume gepflanzt wurden. Die Einnahmen aus dem Verkauf von gesegnetem Brot und dem Pfarrcafé spendete der EZA Kreis an dieses Projekt.

Der EZA-Kreis war unter anderem auch beim Tag der offenen Tür der Erzeuger- und Verbrauchergemeinschaft "Brot und Ruam" in Aspach mit einem Stand vertreten. Beim NYC Musik-Marathon in Mattighofen war der EZA-Kreis zur Podiumsdiskussion zum Thema „Superhelden der Region" eingeladen und durfte sich präsentieren. Beim Ferienprogramm wurde mit den Kindern afrikanisch gekocht.

Bei den monatlichen Pfarrcafés im Pfarrheim steht seit kurzem auch in der ehemaligen Bibliothek zusätzlich Platz zur Verfügung. Gleichzeitig können die Waren ansprechend und großzügig präsentiert werden.

Wir wünschen euch zauberhafte Weihnachten, erholsame Feiertage und eine besinnliche Zeit mit euren Familien.

Fotos: EZA Kreis

KFZ-WAGNER

KFZ - Thomas Wagner
Premium Car Transport
Utzeneck 14
A-5241 Maria Schmolln
Mobil: +43 676 49 59 678
Mail: kfz-wagner@inext.at

Fahrzeugüberstellung
Ersatzteile
Fahrwerke
Tuning
Reifen

PREMIUM CAR TRANSPORT

Kameradschaftsbund Maria Schmolln kämpft um seinen Fortbestand

Der Kameradschaftsbund Maria Schmolln wurde im Jahr 1924 als Kriegerverein von Johann Bachleitner gegründet.

Nach dem Anschluss Österreichs an Deutschland wurde der Verein aufgelöst, und 1945 gründete Johann Bachleitner mit einigen Mitstreitern erneut den Krieger- und Heimkehrerverein. Im Jahr 1976 erfolgte die Umbenennung des Vereins in Kameradschaftsbund.

Der Kameradschaftsbund steht für Werte und Tradition, Sicherheit, Soziales Engagement, Gesellschaftspolitische Mitgestaltung und Kameradschaft.

Wir…

- sind eine auf Tradition aufbauende, christliche und tolerante Wertegemeinschaft.
- sind Wegbereiter für Frieden in Freiheit und Sicherheit.
- leben soziales Engagement nach den Grundsätzen unseres Kulturkreises.
- gestalten die Entwicklung unserer Gesellschaft aktiv mit.

Der Kameradschaftsbund Maria Schmolln organisiert jedes Jahr am 01. Mai die traditionelle Friedenswallfahrt, beteiligt sich an kirchlichen und weltlichen Veranstaltungen in der Gemeinde und repräsentiert die Gemeinde auf Bezirks- und Landesebene bei verschiedenen Veranstaltungen.

Für all diese Aktivitäten ist es von enormer Bedeutung, immer neue Mitglieder in unserer Wertegemeinschaft willkommen zu heißen. Nur mit neuen Mitgliedern ist es möglich, einen Traditionsverein wie den Kameradschaftsbund aufrechtzuhalten.

Nähere Auskünfte erteilen gerne Bürgermeister Norbert Heller, Sepp Nega und alle Funktionäre des OÖKB Maria Schmolln.

„365 Tage / 24 Stunden - wir sind jederzeit für Euch da!“

FREIWILLIGE FEUERWEHR
MARIA SCHMOLLN

Tag mit der Feuerwehrjugend

Am 09. September 2023 fand der „Tag der Feuerwehrjugend“ statt. Bei verschiedensten Stationen bekamen unsere Jugendkinder und unsere Minis einen Einblick in das Aufgabengebiet des aktiven Feuerwehrwesens.

Gemeinsam mit weiteren Feuerwehrkameraden wurden die Stationen „wasserführende Armaturen“, „technische Geräte“, „Feuerlöscher mit Fettbrand“ und „Atemschutz“ abgearbeitet.

Bei der Station Atemschutz wurde mit einer Wärmebildkamera nach Eis gesucht, mit den wasserführenden Armaturen pumpten die Kinder Wasser in das Tanklöschfahrzeug, mithilfe von Wasserwerfer und Strahlrohren konnte dieses anschließend befördert werden.

Mit dem Waldfestabschluss ging dieser spannende Tag für die Kinder zu Ende.

Die Jugendbetreuer der Feuerwehr Maria Schmolln bedanken sich bei allen Mitwirkenden, ohne die so ein reibungsloser Ablauf nicht möglich gewesen wäre.

Minifeuerwehr

Auch unsere Minifeuerwehr war das ganze Jahr über aktiv und der Spaß kam nicht zu kurz. Bei unseren monatlichen Treffen standen nicht nur Spiele im Vordergrund, sondern auch das Kennenlernen unseres Feuerwehralltags.

Egal ob beim „Matten-Surfen“, „Schokolade-Schneiden“, „Mikado-Spielen“ oder „Topf-Schlagen“, das Vergnügen unserer Jüngsten hat oberste Priorität. Und beim Osternest suchen in und um unsere Feuerwehrautos, lernten die Kinder schon einige Gerätschaften kennen. Das große Finale mit dem Umgang unserer Geräte war dann beim Tag der Jugend- und Minifeuerwehr. Dabei lernten sie nicht nur jede Menge, sondern durften auch viel selbst ausprobieren.

Neben so manchen Basteleien unterm Jahr, zauberte unsere Minifeuerwehr zum Einstimmen auf Halloween schaurig-leckere Cupcakes und Hexenfinger.

Haben wir vielleicht dein Interesse geweckt, du bist zwischen 6 und 8 Jahre alt und möchtest Teil unserer Minifeuerwehr werden?

Dann melde dich bei Madlene Sternbauer (0664/9560929), wir freuen uns auf dich!

Ausbildungswesen in der Feuerwehr

Auch heuer konnten wir wieder vier Mitglieder, zum Großteil aus der Jugend in den Aktivstand befördern. Nach einer intensiven internen Grundausbildung in der eigenen Feuerwehr im Zeitraum von Juli bis September konnten alle vier Kameradinnen und Kameraden den Grundlehrgang in Riedersbach erfolgreich absolvieren. Mit allen grundlegenden Kenntnissen in Theorie aber vor allem in der Praxis ausgerüstet, sind sie nun sehr gut für die ersten Einsätze vorbereitet und wir können somit unsere Schlagkraft aufrechterhalten bzw. weiter erhöhen.

Eine weitere Ausbildung, welche intern in der Feuerwehr abgehalten wird, ist die Truppführer-Ausbildung. Rund zwei Jahre nach der Einführung konnten im Oktober die ersten zwei Teilnehmer alle Prüfungen abschließen. Sie sind somit berechtigt, weiterführende und intensivere Lehrgänge in der Feuerwehrschule zu besuchen. Mindestens genauso wichtig ist jedoch, dass die Teilnehmer mit dem Erlernten noch besser für den Ernstfall gerüstet sind.

Feurwehr-Ersthelfer

Zusätzlich zum 16 stündigen Erste-Hilfe-Kurs, den jede Kameradin oder Kamerad vorweisen muss, ist es möglich, eine Feuerwehr-Ersthelfer Ausbildung zu absolvieren.

Die Feuerwehr-Ersthelfer werden jährlich in Theorie, aber vor allem Praxis geschult und arbeiten eng mit dem Rettungsdienst und den First Respondern vom Roten Kreuz zusammen. Sie spielen gerade bei der Rettung und Erstversorgung von Menschen eine große Rolle, da das Rettungspersonal oft nicht über die nötige Schutzausrüstung für den Einsatz, gerade in den Gefahrenbereichen und schwierigem Gelände, verfügt.

Bei der letzten Großübung in unserem Altenheim war unsere gesamte Feuerwehr inklusive der Feuerwehr-Ersthelfer sehr gefordert.

Großübung Altersheim

Am Samstag, dem 14.Oktober 2023 fand in Maria Schmolln eine Großübung mit 13 Feuerwehren und dem Roten Kreuz statt.

Das Übungsszenario spielte sich im Alten- und Pflegeheim Maria Rast ab. Im Keller des Gebäudes brach ein Brand nach Wartungsarbeiten an einem Notstromaggregat aus. Infolgedessen gab es eine Rauchentwicklung im 5-stöckigen Gebäude. Im Altenheim befanden sich zu diesem Zeitpunkt über 50 Statisten, welche teilweise verletzt und/oder eingeschlossen waren.

Des Weiteren galt es eine vermisste Person zu finden, welche nach dem Brandausbruch verschwunden war. Die Personen im Gebäude wurden mittels Atemschutztrupps oder Drehleiter aus dem Altenheim befreit und dann vom Roten Kreuz versorgt.

Die vermisste Person konnte mit Hilfe der Drohnen- und Hundestaffel gefunden werden.

An der Übung beteiligt waren die Freiwilligen Feuerwehren Maria Schmolln, St. Johann am Walde, Frauschereck, Höhnhart, Thannstraß, Pfendhub, Braunau am Inn, Mauerkirchen, Moosbach, Munderfing, Stallhofen, Schalchen und Uttendorf. Vom Roten Kreuz mit dabei waren der Rettungsdienst mit Notärzten, die Suchhundestaffel, die Drohnenstaffel, das Schminkteam und das Kriseninterventionsteam. Danke für eure Teilnahme.

Natürlich möchten wir uns auch bei den zahlreichen Statisten für ihre schauspielerische Leistung bedanken.

Ein großer Dank geht an das Team von Maria Rast, sie haben bei den Vorbereitungen geholfen und sogar nach der Übung noch für die Verpflegung gesorgt.

Und zu guter Letzt ein Dankeschön an das Team, welches die Übung vorbereitet hat.

Fotos: FF Maria Schmolln

GOLDHAUBENFRAUEN - BEZIRKSHERBSTTAGUNG UND 40 JAHRE JUBILÄUM

Am 28. Oktober fand die Herbsttagung, in Verbindung mit 40 Jahre Goldhaubengruppe Maria Schmolln, in der Mehrzweckhalle statt.

Obfrau Stefanie Karer und Bezirksobfrau Brigitte Wimmer durften dazu ca. 150 Frauen aus dem Bezirk Braunau begrüßen.

Die Schmollner Goldhaubenfrauen nahmen 40 Jahre Goldhaubengruppe als Anlass und überreichten den First Respondern Maria Schmolln einen Scheck über € 1.350,00 Spende.

Bürgermeister Norbert Heller dankte der Gruppe für ihr soziales Engagement und zur Bereitschaft die Schmollner Feste immer wieder zu verschönern.

Bezirksobfrau Brigitte Wimmer sprach ebenfalls ihren Dank aus und referierte über die nächsten zum Frühjahr geplanten Tätigkeiten.

Gründungsmitglied Poldi Schachner hielt die Laudatio über 40 Jahre Goldhaubengruppe Maria Schmolln.

Unser Mitglied Anneliese Mühlbacher sorgte mit ihrer Gruppe Ziach Zupfa für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung.

Fotos: Goldhaubenfrauen Maria Schmolln

SENIORENBUND

Die ersten Anfänge des Seniorenbundes gehen auf das Jahr 1956 zurück. Der erste Obmann war Johann Hammerer, Feiderschlager in Michlbach 7. Im Jahr 1960 übernahm Peter Friedl, Höllpeter in Schweigertsreith 9, die Obmannstelle.

Im Jahr 1964 trat Alois Sattlecker, Halterbauer in Aicheck 7, an seine Stelle und übernahm die Führung unserer Ortsgruppe. Diesen Verein hat er 25 Jahre bis 1989 mustergültig und mit viel Liebe und persönlichem Einsatz geführt. Im Jahr 1979 fand er einen sehr guten Mitarbeiter mit Dir. Franz Schindlauer, welcher als Schriftführer und Organisationsreferent diese Funktion mustergültig bekleidete. Von kleinen Anfängen an hatte sich unsere Ortsgruppe, dank des regen Einsatzes dieser Männer auf 160 Mitglieder erhöht. Im April 1981 führte Obmann Sattlecker die monatlichen Seniorennachmittage ein, die bis heute Bestand haben. Ebenfalls eingeführt wurden jährlich 3 Ausflüge.

Aus gesundheitlichen Gründen musste Obmann Sattlecker seine Stelle aufgeben.

Dieses verantwortungsvolle Amt wurde an Ferdinand Karer, Haslau 23, im Jahr 1990 übergeben. Obmann Karer musste nur nach 7 Jahren aus gesundheitlichen Gründen die Obmannschaft weitergeben.

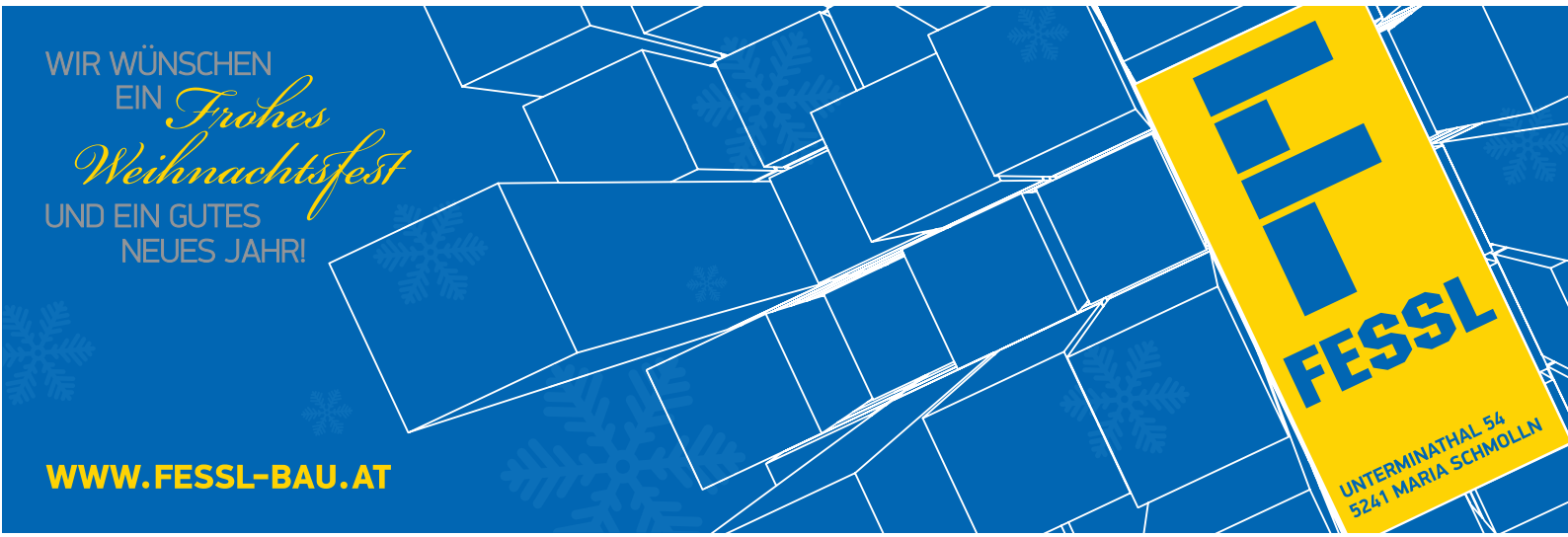
Am 8. Jänner 1997 wurde Josef Wenger, Maria Schmolln 28, einstimmig zum neuen Seniorenbundobmann gewählt und bekleidete dieses Amt mit viel persönlichem Einsatz und Engagement bis 2017 zu unserer vollsten Zufriedenheit. Unter seiner Führung wurden die Seniorennachmittage in einer der 9 Gaststätten weitergeführt und ebenfalls viele Ausflüge organisiert. Der Mitgliederstand damals war 155.

Zu einem besonderen Höhepunkt in seiner Amtszeit zählte der Landeswandertag des oö. Seniorenbundes 2008 mit 3.000 Besucherinnen und Besucher.

Seit 7. März 2018 ist nun Franz Gamperer, Perneck 1, Obmann unseres Vereines. Wie seine Vorgänger hält er an bewährten Traditionen fest: Seniorennachmittage jeden 1. Mittwoch im Monat, Ausflüge, usw. und fügt noch sportliche und kulturelle Aktivitäten dem Zeitgeist entsprechend hinzu. Diese bilden die Grundlage für ein gutes und aktives Miteinander in unserer Gemeinschaft.

Aktuell zählt die Ortsgruppe Maria Schmolln 185 Mitglieder.

Fotos: Seniorenbund



UNION MARIA SCHMOLLN

Sektion Tennis

Rückblick auf die Saison 2023

Tennisliga Braunau

Die Spielgemeinschaft Maria Schmolln – St. Johann hat auch in der diesjährigen Spielperiode einen souveränen Eindruck hinterlassen und die Saison ungeschlagen beendet. Aus sieben Begegnungen resultieren sechs Siege und lediglich ein Unentschieden.

Die erfolgreichen Akteure der Spielegemeinschaft Schmolln – Saiga Hans:
Vorne: Schmutzer Fabian, Hangler Stefan, Moser Bernhard, Zillner Florian
Hinten: Leingartner Hubert, Sperl Herbert
Nicht im Bild: Burgstaller Thomas

Tennisliga Braunau

HOME NEWS TABELLEN U. SPIELPLAN BILDER ABLAUF VORSTAND DOWNLOADS

Spielplan und Details

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Games
1	SPG St.Johann - Maria Schmolln 1	7	6	1	0	23 : 5	34 : 8	71 : 21	463 : 281
2	TC Mining 1	7	4	3	0	19 : 9	29 : 13	62 : 32	454 : 331
3	UTC Überackern 1	7	3	3	1	16 : 12	25 : 17	58 : 38	427 : 334
4	TC St. Peter 1	7	2	2	3	13 : 15	20 : 22	45 : 48	362 : 366
5	Union Raiba Hochburg-Ach 1	7	3	0	4	12 : 16	15 : 27	35 : 55	345 : 406
6	ASKÖ TC Höhnhart 2	7	2	1	4	11 : 17	17 : 25	39 : 59	325 : 418
7	UTC Braunau 1	7	1	2	4	10 : 18	16 : 26	37 : 59	331 : 429
8	ASKÖ TC Höhnhart 1	7	0	2	5	8 : 20	12 : 30	29 : 64	308 : 450

Endstand nach der Spielperiode 2023

Vereinsmeisterschaft

Am Kampf um die Vereinsmeistertitel beteiligten sich 24 Herren und 8 Damen.

Das Herren-Finale bestritten Egger Heli und Auer Joachim, in der spannenden 2-Satz-Partie konnte sich schließlich Egger durchsetzen, Auer durfte sich über den Vizemeistertitel freuen.

Bei den Damen holte sich Mühlbacher Monika im Finale gegen Lettner Isabella den Titel.

Fotos: UNION Tennis

Vereinsmeister 2023 Heli Egger und Vize Joachim Auer

Nachwuchsförderung

An den wöchentlichen Trainingseinheiten beteiligten sich 14 Kinder. Unter Betreuung von Christian Bachleitner, Christian Bumhofer und Florian Zillner zeigten die Kids vollen Einsatz und merkliche Fortschritte im Umgang mit Schläger und Filzkugel.

Sektion Judo

26.03.2023

Landesmeisterschaft U 12 und U 14 in Niederwaldkirchen

175 Starter aus 18 Vereinen waren am Start.

2. Platz für Florian Erlinger in der Klasse bis 50 kg U 12

5. Platz für Heiderer Gwen in der Klasse bis 42 kg U 14

23.04.2023

Frühjahres Kyu Turnier in Burgkirchen

223 Schüler aus 20 Vereinen aus ganz Oberösterreich waren dabei.

Wir waren mit 7 Kindern dabei und schnitten super ab.

KFZ-WAGNER

KFZ - Thomas Wagner
Premium Car Transport
Utzeneck 14
A-5241 Maria Schmolln
Mobil: +43 676 49 59 678
Mail: kfz-wagner@inext.at

Fahrzeugüberstellung
Ersatzteile
Fahrwerke
Tuning
Reifen

PREMIUM CAR TRANSPORT

1. Platz	**Erlinger Julia**	**7/8 Kyu**	**- 36 kg**
2. Platz	Mühlbacher Julia	7/8 Kyu	- 36 kg
	Forthuber Lukas	7/8 Kyu	- 38 kg
3. Platz	Schmitzberger Juliana	9/10 Kyu	- 36 kg

U10

2. Platz	Erlinger Florian	7/8 Kyu	- 50 kg

U12

2. Platz	Heiderer Gwen	9/10 Kyu	- 46 kg

U14

12.06.2023

Sportler Ehrung Land Oberösterreich in Sippachzell

Haidinger Christof wurde mit dem „Landes Sportehrenzeichen in Bronze“ ausgezeichnet.

17.06.2023
BJJ Jiu Jitsu Turnier in Kapfenberg

Sorin Mihalache (Schmolln) gewinnt sein erstes Turnier mit 3 Siegen in der Klasse bis 86 kg.

24.06.2023
Innviertler Cup Schüler in Mattighofen

Turnier Sieg für Erlinger Julia in der Klasse U 10 bis 36 kg.

14. - 15.06.2023
Kodokan Kata Seminar in Podcetrtek, Slovenien

Heinrich Erlinger und das österreichische Team konnten mit den besten Trainern des Kodokan die Nage no Kata und Katame no Kata trainieren.

Fotos: UNION Judo

Das Österreichische Team mit den japanischen Trainern, in der Mitte Sensei Uemura 10. Dan.

Training in Schmolln:
Dienstags und Freitags

Kinder: 18:00 Uhr

Erwachsene & Jugend: 19:30 Uhr

Weitere Auskunft bei: Heinrich Erlinger, 0664/4040130

Sektion Reiten

Am 17. September fand beim Reit- und Fahr-Verein Maria Schmolln bei bestem Ausflugswetter ein Tagesausflug nach St. Georgen am Fillmansbach zum Leonhardiritt statt. Unsere Gruppe bestand aus 12 Mitgliedern auf der Kutsche und 3 Reiterinnen.

Der musikalische Aspekt durfte natürlich nicht fehlen, deswegen unterhielt ein Mitglied die restlichen Kameraden und Zuschauer mit seiner Quetsche auf der Kutsche.

Insgesamt versammelten sich 24 Kutschengespanne aus dem ganzen Bezirk Braunau.

Es waren sehr viele Zuschauer von Jung bis Alt vor Ort, die sich die Darbietung der verschiedenen Kutschengespanne nicht entgehen lassen wollten.

Zum krönenden Abschluss gab es noch eine kleine Jause und anschließend wurde wieder geschlossen die Heimreise angetreten.

Fotos: UNION Reiten

UNION MARIA SCHMOLLN FITNESS

BODYSTYLING

mit Nicole Hütter

in der Mehrzweckhalle Maria Schmolln!

Wann: immer Mittwochs, ab 8.11.2023

Uhrzeit: 18:30 bis 19:30 Uhr

Kurskosten: € 4,- pro Einheit

Trainingsmatte (falls vorhanden) + Trinkflasche mitnehmen

Bodystyling ist ein abwechslungsreiches Ganzkörpertraining mit dem Schwerpunkt Kraftausdauer. Bauch, Beine, Po sowie Rücken, Arme und Schultern werden trainiert - dabei wird mit dem eigenen Körpergewicht gearbeitet. Bei diesem Workout werden die Problemzonen gezielt bearbeitet und gestrafft und Fettpolstern so richtig der Kampf angesagt. Zusätzlich wird das Herz-Kreislaufsystem gestärkt und die Figur in Form gebracht. Der Kurs eignet sich für alle Trainings- und Altersstufen.

Für Unfälle aller Art wird nicht gehaftet!

Sektion Rad

Valentin Hofer - Europameister im MTB

Auf eine sehr lange, aber auch sehr erfolgreiche Saison kann Valentin Hofer zurückblicken.

Nachdem er sich für die EYOF in Maribor (Europäische Jugend Olympics) im MTB und Straße qualifizieren konnte, begann die spezielle Vorbereitung. Im Zeitfahren konnte er bei widrigen Wetterverhältnissen und einigen Zeitverschiebungen den 17. Platz belegen. Einen Tag darauf folgte sein Highlight, das olympische MTB-Rennen. Hier verschmolzen Valentin und die feuchten Verhältnisse zu einer Einheit. Nach einem guten Start konnte er sich schnell an der Spitze behaupten und holte die erste Medaille im Radsport der EYOF für Österreich, die Bronzemedaille. Wieder ein Tag später stand das Straßenrennen an, erneuter Radtausch, und Valentin konnte seinen Teamkollegen im Sprint bis zur 150-m-Marke unterstützen. Dieser holte ebenfalls Bronze! Platz 27. Als ob ein 3-faches Großevent nicht genug wäre, stand in Italien die U17-Europameisterschaft an.

Fotos: privat

Nach Pech im Teambewerb (4. Platz) und einem groben Sturz war Valentin für das

XCC Shorttrack-Rennen nicht gerade zuversichtlich. Aber irgendwie konnte er seine Schmerzen während des knapp 20-minütigen Sprints unterdrücken und holte Gold. Zwei Tage später musste er aufgrund neuerlicher Schmerzen das XCO vorzeitig beenden. Trotz aller Erfahrungen überwog die Freude; Europameister und

eine Bronzemedaille holt man nicht alle Tage.

Es folgte noch ein Etappensieg bei der Steiermark Rad Jugend Tour, ein 2. Platz bei den Rennrad-Meisterschaften und eine neue Herausforderung: Cyclocross, das ist ein Rennrad mit Geländereifen. Hier startet Valentin bereits in der Juniorenklasse. Top-10-Platzierungen und ein 22. Platz bei der EM in Frankreich stehen bereits auf dem Konto.

Bei seiner Rückkehr nach Maria Schmolln wurde Valentin herzlich empfangen, und die Gemeinde freute sich gemeinsam mit ihm über die erzielten Erfolge. Nun folgt eine Pause, und dann beginnt die Vorbereitung auf die Cyclocross-WM Anfang Februar in Tabor, Tschechien.

KLOSTERGARTEN

Bei vielen Vereinen sind jahrein, jahraus unzählige ehrenamtliche Helfer und Mitarbeiter in verschiedenen Funktionen im Einsatz. Gott sei Dank gibt es immer noch Menschen, die nicht nur das eigene Wohl im Auge haben. Wir möchten allen Helfer:innen des Klostergartens ein herzliches Dankeschön sagen: für alle Zeit und Mühen, die ihr in den vergangenen Jahren aufgewendet habt, um zu helfen, wo Hilfe nötig war und tatkräftig mit angepackt habt. Wir hoffen, auch im neuen Jahr auf eure Unterstützung zählen zu dürfen. Ein herzliches Dankeschön auch allen Besuchern unserer zahlreichen Veranstaltungen.

Ins Gartenjahr starteten wir wie immer mit unserem Pflanzenmarkt Anfang Mai. Der Garten wurde bei strahlendem Sonnenschein regelrecht gestürmt. Nachdem die Biopflanzerl ausgesucht waren,

blieb viel Zeit für nette Gespräche mit den Ausstellern. Gartenkeramik, Bauernhof- und Kräuterprodukte, Biokosmetik sowie Bastelarbeiten wurden bestaunt und gekauft. Unsere Kräuterpädagoginnen luden zu zwei Führungen ein und gaben ihr Kräuterwissen an zahlreiche BesucherInnen weiter.

Besonders im Mai konnten wir wieder ein verstärktes Interesse an Gruppenführun-

gen feststellen. Anfang Juni beteiligte sich unser Garten mit zwei Gratiskräuterführungen zum Thema „Marien- und Frauenkräuter“ an den „Tagen der Arzneipflanzen“ - österreichweit organisiert von der Gesellschaft für Phytotherapie.

Viele kreative Ideen wurden beim Töpferkurs mit Christine Weiß von „Zeitlos Keramik“ umgesetzt. Die geplante Wanderung auf dem Via Nova mit Martina Winkler musste leider wegen der extremen Hitze abgesagt werden. Beim Seniorennachmittag wurden wir von Traudi Hargassner und ihrem Damenteam aufs Beste unterstützt.

„#stoaroas - wir schicken eure Steine auf Wanderschaft“ hieß

es heuer beim Ferienprogramm. Das Klostergarten-Team bemalte mit den Kindern die ersten Schmollner Wandersteine. Bei der „Stoaroas“ geht es darum, bunt bemalte Steine irgendwo ab-

zulegen. Auf der Rückseite des Steins ist die Postleitzahl des Künstlers vermerkt, damit seine ursprüngliche Herkunft nachvollziehbar ist. Eine andere Person findet diesen Stein und lässt ihn „weiterreisen“. Der Finder postet dann ein Foto des Steins in der Facebook-Gruppe „Stoaroas“. Jeder kann mitmachen – sowohl beim Bemalen, als auch beim Weiterreisen lassen.

Auf Einladung des Kulturausschusses der Gemeinde Maria Schmolln kam die ehemalige ORF Rom-Korrespondentin Mathilde Schwabeneder nach Maria Schmolln. Leider musste die Veranstaltung wetterbedingt vom Klostergarten in die Mehrzweckhalle übersiedeln. Frau Schwabeneder zeichnet in ihrem Buch *„Sie packen aus“* die Geschichte der Frauen im Kampf gegen die Mafia auf. Auf eine interessante Lesung folgte eine ausgiebige Dis-

kussionsrunde und wir durften die Gäste mit italienischen Köstlichkeiten verwöhnen.

Am 15. August 2023 luden wir dann zur Kräuterweihmesse in den Garten ein. Die 5/2 Musi gestaltete den Gottesdienst und den darauf folgenden Frühschoppen. Einen herzlichen Dank dafür. Den zahlreichen Besuchern standen reichlich geweihte Kräuterbüscherl zur Verfügung. Danke auch den fleißigen Büscherlbinderinnen.

Beim Kräuterworkshop „Mit einfachen Hausmitteln gut durch die kalte Jahreszeit“ mit Kräuterpädagogin Sonja Berer konnten die Teilnehmerinnen viele Tipps, sowie selbstproduzierte Salben, Tees, Tinkturen und Tropfen mit nach Hause nehmen.

Auch heuer könnt ihr mit unseren individuell zusammengestellt und vor allem köstlichen Geschenkpaketen, sowie mit unseren Gutscheinen jemanden in der Weihnachtszeit überraschen. *Bestellung unter 0676/9766116 jederzeit möglich.*

Das Klostergarten-Team wünscht allen Helfer:innen, Sponsor:innen und Besucher:innen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Fotos: Verein Klostergarten

FPÖ

FPÖ MARIA SCHMOLLN

Wie in unserem letzten Bericht in der Aprilausgabe der Gemeindezeitung erwähnt, haben wir uns auch dieses Jahr an der, im April stattgefundenen, Flurreinigungsaktion der Gemeinde Maria Schmolln beteiligt.

Erfreulicherweise wurde in diesem Jahr nur etwa die Hälfte an Müll, gegenüber dem Vorjahr, gesammelt.

Bezugnehmend auf die bereits mehrfach in unseren Berichten vorgestellte SOS-Notfallbox dürfen wir mitteilen, dass wir aufgrund Intervention der Leiterin des betreubaren Wohnens in Maria Schmolln im Juni sieben Bewohnern eine dieser Notfallboxen aushändigen durften. Es sind noch einige dieser SOS-Notfallboxen verfügbar. Wenn auch Sie Interesse oder Fragen zu den SOS-Notfallboxen haben, steht Ihnen unser Vereinsmitglied Herbert Liedl, Tel.: 0650/271 35 43 oder das Gemeindeamt gerne zur Verfügung.

Ebenso dürfen wir berichten, dass wir auch heuer wieder beim Kinderferienprogramm der Gemeinde Maria Schmolln mitgemacht haben.

Da es im letzten Jahr so guten Anklang fand, veranstalteten wir wieder eine Fahrt nach Treubach zum Modellflugplatz. Das Ferienprogramm „Modellfliegen“ fand am 26. August 2023 statt.

Abschließend wünschen wir allen Schmollnerinnen und Schmollnern einen schönen Herbst/Winter 2023!

Fotos: FPÖ Maria Schmolln

SPÖ

SPÖ MARIA SCHMOLLN

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und es stehen nicht mehr viele Aktivitäten an.

Was macht die SPÖ noch in diesem Jahr:

Wir sind auch heuer wieder am Adventmarkt vertreten, wie jedes Jahr gibt es bei uns einen alkoholischen Punsch, Kindertee, Pils, Limo und wie letztes Jahr einen Pulled Pork Burger. Die SPÖ freut sich natürlich sehr auf viele bekannte Gesichter am Adventmarkt. Am 20. Dezember 2023 dürfen wir wie jedes Jahr wieder an unserem Adventskalender im Klostergarten mitmachen.

Was hat sich in den letzten Monaten so getan:

Osterei Spende für den Kindergarten, die Volksschule und das Altenheim

Am 22. April fand wie jedes Jahr unsere Flurreinigungsaktion statt, bei der wie immer erschreckend viel Müll zusammenkam.

Rosen verteilen am Muttertag
(Vielen Dank an den Sparmarkt Anderl!)

Wir halfen bei der Gemeinde-Eröffnung und der Aktion für die 125 Jahre politische Gemeinde Maria Schmolln.

Bier Verteilung am Vatertag
(Vielen Dank an den Sparmarkt Anderl!)

Am 29. Juli fand unser Weinfest statt und wir haben uns sehr gefreut, dass uns viele Schmollner/ Schmollnerinnen besucht haben. Nächstes Jahr werden wir mit unserem Weinfest eher in den Herbst gehen, damit wir auch auf unserem Fest Sturm anbieten können.

Ebenso haben wir unsere Kollegen/ Kolleginnen im Umkreis unterstützt.

Fotos: SPÖ Maria Schmolln

Kultur in Schmolln

RÜCKBLICK AUF DIE LETZTEN VERANSTALTUNGEN DES KULTURAUSSCHUSSES IM JAHR 2023

Lesung mit Mathilde Schwabeneder

Im August fand in Zusammenarbeit mit dem Klostergarten eine Lesung mit der ehemaligen ORF-Korrespondentin Mathilde Schwabeneder statt. Sie schilderte ihre Einschätzungen über die italienische Mafia und las aus ihrem neuen Buch *„Sie packen aus“*. Eine interessante Begegnung mit einer weltoffenen Frau, die in ihrer Tätigkeit im Ausland viel erlebt hat.

Julia und Hannes Bauchinger umrahmten die Lesung mit Klarinettenmusik.

Das Klostergartenteam wartete mit italischen Köstlichkeiten auf. Leider musste die Veranstaltung wegen Schlechtwetters in die Mehrzweckhalle verlegt werden.

Kriminacht

Am 14. Oktober fand die 4. Kriminacht statt. 3 „Lesetatorte“ – 3 Autoren.

Andreas Föhr, Theresa Prammer und Stefan Slupetzky lasen im Trauungssaal der Gemeinde, im Gasthaus Zöpfl und im Kellergewölbe des Kirchenwirts.

150 Teilnehmer begaben sich in 3 Gruppen auf den Weg, genossen das gute Essen, die musikalische Umrahmung und die Lesungen.

Die Bäuerinnen übernahmen die Verpflegung im Trauungssaal. Herzlichen Dank dafür!

Fotos: Kulturausschuss Maria Schmolln

VORSCHAU AUF DIE KULTURELLEN VERANSTALTUNGEN 2024

Lichtmessfeier der Senioren

Beim Kirchenwirt, am 04. Februar 2024, um 13:30 Uhr.

Unterhalten werden **Pepi Wimleitner** und **Michael Priewasser**.

Musikkabarett mit dem „Trio Lepschi“ aus Wien

In der Mehrzweckhalle, am 25. April 2024, um 20:00 Uhr

Foto: Julia Maetzl

Keiner dieser drei kann alles, aber alle können eines: aus Musik und Texten einen raffinierten Cocktail komponieren, der gleichermaßen rührt und schüttelt. Weil der Ernst nämlich daheimbleibt, während die Marie sich einen Karl macht: Sie geht auf Lepschi.

Foto: privat

„schdoaggschdrom-ibuk“ - Lesung mit Hans Kumpfmüller

Im Klostergarten, am 26. Juli 2024, um 19:00 Uhr

Foto: Stefan Wolmuth

Literatur-wanderung

Am 07. September 2024, um 13:00 Uhr

Mit René Freund („Wilde Jagd“) und der Innviertler Geign Musi

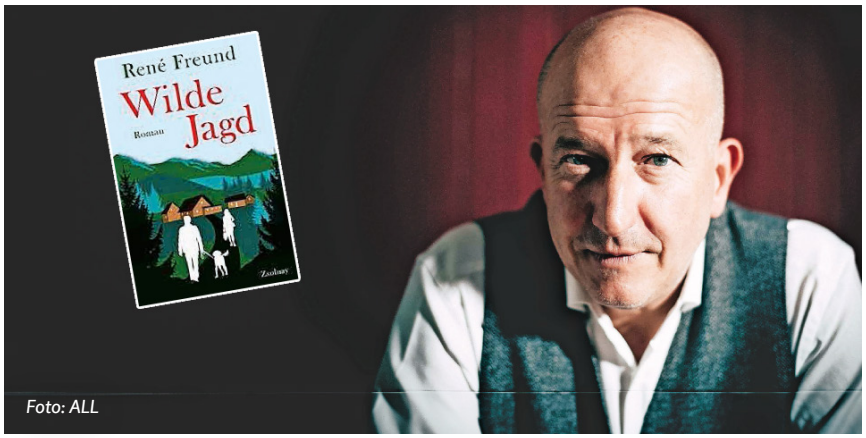


Foto: ALL

COBARIO - Wiener Weihnacht

In der Mehrzweckhalle, am 05. Dezember 2024, um 20:00 Uhr

Foto: privat

„Es wird scho glei dumpa“

Der Kulturausschuss freut sich sehr über rege Teilnahme bei den Veranstaltungen!

160 JAHRE PFARR- UND WALLFAHRTKIRCHE MARIA SCHMOLLN

In einem feierlichen Festgottesdienst wurde am 22. Oktober 2023 der 160. Jahrestag der Weihe der Pfarr- und Wallfahrtskirche Maria Schmolln gefeiert. Die Pfarrgemeinde und zahlreiche Gäste aus nah und fern versammelten sich, um diesen besonderen Anlass gebührend zu würdigen.

Pfarrer Mag. Alfred Gattringer und Diakon Rudolf Korntner zelebrierten gemeinsam den Festgottesdienst. Musikalisch gestaltet wurde dieser unter der Leitung von Eva Korntner von der Chorgemeinschaft Maria Schmolln und Höhnhart und von Musikern aus Maria Schmolln und den umliegenden Gemeinden.

Bürgermeister Norbert Heller betonte die enge Verbundenheit zwischen der politischen Gemeinde Maria Schmolln und unsere Pfarre. Er betonte, dass die Gemeinde ohne die Kirche nicht auf eine 125-jährige Geschichte zurückblicken könnte.

Im Anschluss an den Gottesdienst wurde die Ausstellung „160 Jahre Pfarr- und Wallfahrtskirche Maria Schmolln“ eröffnet. Die Ausstellung, die bis Mai 2024 geöffnet sein wird, bietet einen faszinierenden Einblick in die bewegte Geschichte der Wallfahrt und der Kirche.

Pfarrgemeinderatsobmann Alois Gerner würdigte die Mitwirkenden und bedankte sich herzlich für ihren Einsatz bei der Gestaltung der Festmesse. Besonderer Dank galt Chorleiterin Eva Korntner für ihren unermüdlichen Einsatz.

Im Anschluss wurden alle Gäste in die Mehrzweckhall eingeladen, um den besonderen Tag in geselliger Runde ausklingen zu lassen. Ein großer Dank geht an die Bäuerinnen und Frauen der Goldhaubengruppe für die köstlichen Kuchen und Torten, die Musiker die diesen gemütlichen Teil musikalisch umrahmten, sowie an alle Helferinnen und

Helfer, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Der Pfarrgemeinderat bedankt sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern, die diesen Festtag zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht haben. Die Erinnerungen an dieses Jubiläum werden noch lange lebendig bleiben.

AUSSTELLUNG 160 JAHRE PFARR- UND WALLFAHRTSKIRCHE MARIA SCHMOLLN

Am 28. Oktober 2023 hat sich die Kirchweihe zum 160. Mal gejährt. Anlässlich dieses Jubiläums hat sich der Pfarrgemeinderat, mit fleißigen Helfern (hier ein Herzliches Vergeltsgott dafür), bemüht eine interessante und abwechslungsreiche Ausstellung über die Geschichte der Wallfahrtskirche zusammenzustellen.

Von Oktober 2023 bis Juni 2024, zwischen 9 und 16 Uhr, werden im Kirchenraum Schautafeln und Ausstellungstücke zu fünf Themen der Schmollner Kirchengeschichte gezeigt. Auch eine Infobroschüre mit den genaueren Details wurde angefertigt. Diese kann gerne gegen einen Unkostenbeitrag von € 1,50 mitgenommen werden.

Die Themen der Ausstellung sind:

- Entstehung der Pfarre Maria Schmolln;
- Die Wallfahrt in Maria Schmolln - wie sie entstand und woher die Pilger kommen;
- Die Franziskaner und Franziskanerinnen;
- Das Kirchengebäude und der Altar;
- Die Fledermäuse im Dachboden der Kirche

Wir möchten euch alle recht herzlich dazu Einladen, die Ausstellung in der Kirche zu besuchen und auch euren Freunden und Bekannten davon zu Erzählen.

MINI LAGER AM 01. UND 02. SEPTEMBER 2023

Am 01. September, starteten 9 Ministranten und Ministrantinnen einen zweitägigen Ausflug nach Steinbach am Attersee. Begleitet wurden sie von Cornelia Sperl und Angelika Grubmüller. Dort angekommen, wurden zuerst einmal die Zimmer aufgeteilt und bezogen, anschließend machten wir uns auf zu einer Wanderung zum Nixenfall. Die Minis nutzten die Gelegenheit um ihre Füße im kalten Wasser des Wasserfalles abzukühlen. Den Abend ließen wir bei einem Sprung in den Attersee und anschließend bei einem gemütlichen Beisammensein in unserer Unterkunft ausklingen. Den nächsten Vormittag widmeten wir ganz unsere Kreativität und fertigten Armbänder an und stellten Schattenbilder her. Nach einem leckeren Steckerlfisch, ging es auf zum Highlight unseres Ausfluges:

Wir fuhren ins Weissenbachtal, wo uns bereits unser Guide erwartete. Gut gerüstet mit Neoprenanzug und gutem Schuhwerk, machten wir uns auf zu unserer Canyoningtour. Dabei bewiesen alle unsere Ministranten richtig viel Mut, es war eine riesen Gaudi und hat einmal mehr den guten Zusammenhalt unserer Minis gezeigt. Nach dieser Aufregung mussten wir uns bei der Heimfahrt beim McDonalds noch einmal richtig stärken.

Ministrant werden?!

Möchtest auch du tolle Ausflüge mit gleichaltrigen machen (ab Volkschulalter), sowie ein Gemeinschaftsgefühl bei vielen anderen Aktivitäten haben und dich auch aktiv am Gottesdienst als Ministrant beteiligen?!

Dann komm doch einfach in eine der nächsten Ministunden und nimm auch gerne deine Freunde mit, oder melde dich bei **Diakon Rudi (Tel.: 0680/1210058)**.

Mini Stunden sind immer Samstags vor der Kinderliturgie (jeden 1. Sonntag im Monat).

Bild: Christian Badel, Kikifax

GEBURTSTAGSKINDER

Unser Pfarrer Alfred wurde heuer 65 Jahre und Mesner Loisi konnte seinen 85. Geburtstag feiern. Wir wünschen beiden alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

Beide wünschen sich Hilfe bei den Vor- und Nacharbeiten, sowie während des Gottesdienstes. Daher werden dringend Mesner zur Unterstützung gesucht.

Falls sich jemand dafür interessiert und die Beiden unterstützen möchte, bitte bei Gerner Alois (0664/88800265) melden. Je mehr sich zusammentun, umso einfacher geht es!

Fotos: Pfarre Maria Schmolln

Miteinander ist alles leichter.

Das ist Schmolln

Foto: Angelika Grubmüller

Wir suchen die schönsten Bilder!

Wir gratulieren der Fotografin des Bildes auf der Rückseite zu ihrem tollen Foto und bedanken uns in Form eines Schmollner Gutscheins!
Auch Du hast Fotos von Schmollner Veranstaltungen, Festen, Alltagsmomenten, uvm.?
Dann schick sie uns und gewinne!

grafikundfoto.at

Redaktionsschluss

Voraussichtlicher Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **14. April 2023**
Es wird darum gebeten den Termin verlässlich einzuhalten und Beiträge rechtzeitig an:
gemeindezeitung@maria-schmolln.ooe.gv.at
zu übermitteln oder per USB-Stick am Gemeindeamt vorbeizubringen.
Die Berichte und Fotos sind gesondert zur Verfügung zu stellen.
Beiträge, die später gebracht werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.